

# Sterbe-Neben-Register

des

Königlichen Preußischen Standesamts

Berleburg

Kreis Wissenstein für das Jahr 1878.

Druck von F. W. Becker & Cie., Lüdenscheid und Arnsberg.

Personenstandsarchiv Detmold

**P6 / 25**

Nr. 526

6

Mr. /,

Q. Nr. 1. C.  
Verlobung am 3<sup>ten</sup> Januar 1878.

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

der Dymund Dzann Ljung Bely,  
(nachin Danz) wohnhaft zu Hennighausen,  
und zeigte an, daß der Dymund Dzann Gregor Fricks,

73. Jahr 6. Tage alt anglikanisch Religion,  
wohnhaft zu Hemlichhausen —  
geboren zu Hemlichhausen, nach einer gesuchten  
und von der bekannten Anna Elizabeth geborenen Eichel,

Durch den nachstehenden Urkundenschein, bestimmt  
Friedrich (Mölzer) und Barbara, nach Bezeichnung ihres Namens geschrieben,  
geborene Bely, eingetragen am 10. Dezember 1781, in Darmstadt,  
zu Hemlichhausen in der Seestadt, als Ehegattin des Franziska  
am — Gotha — " Darmstadt —  
des Jahres tausend acht hundert sechzig und acht —  
v. Darmstadt um — acht — Uhr  
verstorben sei —

Vorgelesen, genehmigt und Ausdrucksfehler

(g.v.) *Dugauvixianus* Sealy.

## Der Standesbeamte.

(2<sup>nd</sup>) Bath.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 3.<sup>ten</sup> Januar 1878.

## Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Mr. 2.

Berleburg, am 4.<sup>ten</sup> Januar 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach,

kannt,

in Berleburg gegen Gillig Wahl,  
(Bambergisch) wohnhaft zu Hornighausen, und zeigte an, daß die Otmarafabrik Wahl  
geboren Dicke, Christian Augustin

80 Jahre geboren, Tag alt evangelischen Religion,  
wohnhaft zu Hornighausen, geboren zu Schüllar, evangelisch getauft und hat  
nach vorherigen Erinnerungen gegen Wahl

Dort starb er gegen Gillig an Berleburg, Christian  
etwa Balthasar Dicke,

zu Hornighausen in der Hoffnung des Sterbenden,  
am 1. Februar <sup>ten</sup> Januar des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht  
Tag mittags um noon und infull Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,  
(ges) J. J. Gillig 2. Dicke.

Der Standesbeamte.

(ges) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 4.<sup>ten</sup> Januar 1878.  
Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 3.

Berleburg, am 7<sup>ten</sup> Januar 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

der zugelassene Name Wilhelm Weller, Anwesenheit,  
wohnhaft zu Schüllar,

und zeigte an, daß die Anna Catharina Weller  
geb. Stark Mutter des Angeklagten

17. Jahr 9. Monat 28. Tag alt evangelischen Religion,  
wohnhaft zu Schüllar,  
geboren zu Schüllar, nachauf als genannt werden  
zugelassener Philipp Weller,

Dochter des nach Berleburg gezogenen Wilhelms Stark  
und ihres ebenfalls nach Berleburg gezogenen Mannes Louis  
geborenen Dierck, evangelisch getauft zu Schüllar,  
zu Schüllar in das Begegnungsbuch eingetragen  
am — Jänner — " Des Jahres  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
Jänner um zwölf Uhr

verstorben sei. Das Angeklagte schlich sich in die Wohnung des Angeklagten  
Philipp Weller wegen Unzufriedenheit mit der Angeklagten und der  
des Angeklagten bei dem Tode seines Mutter begangen zu haben.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

(gezeichnet) Wilhelm Weller.

Der Standesbeamte.

(gezeichnet) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 7<sup>ten</sup> Januar 1878.

Der Standesbeamte.

(gezeichnet) Barth.

C.

Nr. 4.

Berleburg, am 17. Januar 1878,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

er kannt,

der Stuckzurmann Ludwig Wahl, (Kunkel)

wohnhaft zu Berleburg,

und zeigte an, daß der Stuckzurmann Wahl,

8 Monat 9. Augs alt evangelisch Religion,  
wohnhaft zu Berleburg,  
geboren zu Berleburg, Ludwig Wahl,

Kaufzettel des Magistratus und der Notarzts  
Gejacobus Wahl geborener Krammer zu Henneberg,

zu Berleburg,  
am 17. Januar <sup>ten</sup> Januar  
des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht  
Damittag um zehn Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

(ges) Ludwig R. Dahl.

Der Standesbeamte.

Gott Baeth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 17. Januar 1878,

Der Standesbeamte.

Gott Baeth.

C

Mr. 5,

Berleburg, am 21<sup>st</sup> Januar 1878.

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach —

bekannt,  
die angestammte Frau Ludwig Schwaner  
Magdalena geborene Spies, —————  
wohnhaft zu Berleburg, —————  
und zeigte an, daß das M. Digran Döpp,

8. Paya alt evangelijan Religion,  
wohnhaft zu Berleburg  
geboren zu Berleburg, Landkreis Olpe,

Dafur der geachtete Herr Professor Döpp  
gab mir Otto zu Berlinburg,

zu Berleburg in dem Dagegenjahr des Regierungsjahrs  
am vierten Jänner <sup>ten</sup> " Fünfzehn <sup>des</sup>  
des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht —

Morgnissag um ~~10~~ Uhr

verstorben sei. Die Augenärzte waren Ebenfalls der Meinung, dass der Darmleiden  
ausgeschlossen werden kann. Obwohl diese Augenärzte keine Angaben machen,  
kennen sie für die Augenärzte - bei der Untersuchung desjenigen Däppen zu spüren  
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

(page) 2. Distress Defendants

## Der Standesbeamte.

Dr Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 21<sup>ten</sup> Januar 1878.

## Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 6.

Berleburg am 21<sup>ten</sup> Januar 1878,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

der Pfarrer Gustav Barth,

wohnhaft zu Dotzlar,

und zeigte an, daß die Katharina Schaefer,  
Witwe von Gustav Barth,

16. Jahrhundert alt evangelischen Religion,  
wohnhaft zu Dotzlar,

geboren zu Dotzlar, längst verstorben,

Kind einer aus Sachsen stammenden Katharina  
Schaefer und des Louis geborenen Preidenschein  
zu Dotzlar,

zu Dotzlar in der Begegnung mit Gustav Barth  
am 21<sup>ten</sup> Januar 1878 „Barth“

des Jahres tausend acht hundert sechzig und acht

Dominikus Barth — sechzig — Uhr  
verstорben sei.

Vorgelesen, genehmigt und ausgeschrieben,

(ges) Gustav Barth.

Der Standesbeamte.

(ges) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 21<sup>ten</sup> Januar 1878,

Der Standesbeamte.

Barth,

C.

Mr. 7.

Berleburg, am 22<sup>ten</sup> Januar 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

er kannt,

der Doktor Heinrich Delleri,

wohnhaft zu Berghausen,

und zeigte an, daß die Magdalena Delleri  
geborene Knebel,

29. Jähr. 4 Monate 12 Tage alt unangeflossene Religion,  
wohnhaft zu Berghausen,  
geboren zu Berghausen, nachstehend genannt  
mit ihm, den erzährenden,

Bruder des Doktorum Dr. Heinrich  
Knebel, geborenen 1793 zu Hengsau und  
der Anna Barbara Knebel geborene Born,  
zu Berghausen,  
am ein und zwanzigsten Januar  
des Jahres tausend achtundsechzig  
verstorben sei,

Borgelzen, geschmiedt und beschafft,

Igaz H. Heinrich Delleri.

Der Standesbeamte.

Georg Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 22<sup>ten</sup> Januar 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 8.

Berleburg, am 24. Januar 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

~~Der Mann Christian Stremmel,~~

wohnhaft zu Berleburg,

und zeigte an, daß ~~Der Mann und Difiziarbrougj,~~  
~~Kobistar Christian Stremmel, Salang,~~  
~~Anzigeandau,~~

~~54. Jahr C. Mann 25. Tage alt unanyaliffar Religion,~~  
wohnhaft zu Berleburg,

geboren zu Berleburg ~~unvialaff gemaßen~~  
~~mit denefflubat gelaun Leopold,~~

~~Dieser degnas, Auknus ad Mannus Dafmung  
Stremmel und Auknus ad Mannus offgenn  
Grisim geboren Klingpor zu Berleburg,  
zu Berleburg,~~

~~am 20. und 21. Januar <sup>ten</sup> Dunnus  
des Jahres tausend acht hundert sechzig und acht~~

~~Tagmittag um Drei Uhr~~

~~verstorben sei. Der Auknus ad Mannus Dafmung  
Stremmel und Auknus ad Mannus offgenn  
Grisim geboren Klingpor zu Berleburg,  
Anzigeandau, bei dem Durchgang angenommen sei.~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

~~Der Mann Christian Stremmel.~~

Der Standesbeamte.

~~Gott Barth.~~

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 24. Januar 1878.

Der Standesbeamte.

~~Gott Barth.~~

C.

Mr. 9.

Berleburg, am 25. Januar 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

der Tiale Leonhard Beinhauer,

wohnhaft zu Berleburg,

und zeigte an, daß der Tiale Anna Georg  
Beinhauer, Pastor in Oeynhausen,

81. Jahr 2. Monat 24.5. Tage alt evangelische Religion,  
wohnhaft zu Berleburg,  
geboren zu Berleburg, evangelisch getauft  
mit Anna Barbara Katharina Schneider,  
geborene Fischer

Tiefen der St. Leonhard war Doktor Tiale  
Leonhard Beinhauer und h. Frau ebenfalls aus  
Rheine geborene Anna Maria geborene Schneider,  
zu Berleburg in das Legebüro des Oeynhausen  
am Pfingstmontag den 25. Januar

des Jahres tausend achtundsechzig und acht  
Donnerstag um sechs Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, geschmieg und unterschrieben

Georg Leonhard Beinhauer.

Der Standesbeamte.

Georg Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 25<sup>ten</sup> Januar 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Mr. 10.

Berleburg, am 25<sup>ten</sup> Januar 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

bz kannt,

Jan Baglyan Krol Dikkelgaua  
Lagarin, wohnhaft zu Altengraben,  
und zeigte an, daß Jan Cugus Lagarin,

im Jahr 23. Tage alt evangelisch war Religion,  
wohnhaft zu Altengraben,  
geboren zu Altengraben, Ladjaa Olsugay,

Dieser Jan Cugus und seine Ehefrau  
gabern Berberg zu Altengraben,  
zu Altengraben,  
am 25<sup>ten</sup> Januar  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
Morgnicht um fünf Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Jan Krol Lagarin.

Der Standesbeamte.

Barth,

Die Nebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 25<sup>ten</sup> Januar 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 11.

Berleburg, am 25. Januar 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
mann Vollmer Friedrich aus 23<sup>an</sup> Persönlichkeit nach  
Berleburg ist der Sohn  
Johannes Theis, 47 Jahr 1. Monat  
25. Juge alt, evangelischer Religions,  
wurde geboren zu Berleburg, geboren wohnhaft zu  
zu Siegen, vorgesetzte Gemeinde und zeigte an, daß  
und der Pfarrkirche zu Siegen geboren  
Theis und der Frau seiner Tochter  
eigenen Nachnamen geboren Siegen, geboren zu  
ab der Trennung von Herrre, ja  
meins Raument, aus jenem  
und genannt, das Datum ist  
Johannes Lipp auf den Standort  
festzulegen und als, Majestät,  
sich er zu Siegen geboren sei  
Geburtszeit der Frau geboren sei  
durch die Rechtsform eingetragen,  
Nahung seines Zeichens durch Vorlage  
Darauf zu Standesbeamten ge-  
zeigt.  
Das Standesbeamte,  
G. Barth.

Die Geburtszeitung und die  
Trennung ist als bekräftigt.  
Berleburg, am 25. Januar 1878.  
Das Standesbeamte,  
Barth.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister bekräftigt.

am ten 18

Der Standesbeamte.

C.

Nr. 12.

Berleburg, am 25. Januar 1878.

~~Bei dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der~~ ~~Wort anstellige Ortsrichter~~  
 Persönlichkeit nach  
 wohnhaft zu  
 und zeigte an, daß  
 alt  
 wohnhaft zu  
 geboren zu  
 de  
 zu  
 am  
 des Jahres tausend achtundachtzig und  
 verstorben sei.  
 Vorgelesen, genehmigt und

" um

zig und

" am

des Jahres tausend achtundachtzig und

Bartl

Die Nebereinstimmung mit dem Hauptregister  
Don bis zu Standesbeamten,  
 das Standesbeamte,  
 Berleburg, am 25. Januar 1878,  
 Das Standesbeamte,  
 Bartl.

Der Standesbeamte.

Die Nebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

am ten

18

Der Standesbeamte

6

Mr. /3

Berleburg, am 25. Januar 1878.

V. Herz ausstürzen beginnen  
etwa am 10. Februar geöffnet und dann  
23. Februar die ersten Blüten,  
Pfingstrosenblüte, am 2. April,  
34. Februar 11. Monat 18. Tag, als  
evangelischer Religiöser eingeführt  
zu Berghausen, gekommen zu  
Berghausen vergraben und dann  
nach der Taufe gekommen Drittel,  
Tag darauf zu Berghausen nach Hause  
gekehrt und Pfingstrosenblüte am  
2. April auf dem Friedhof gekommen Pippel,  
auf dem Pfingstrosenblüte Hörre, ge-  
wachsenen Baumchen, davon zwei sind  
gewachsen das Baumchen am Pfingst-  
rosenblüte auf dem Friedhof gewachsen  
und einst, Magnoliaceae sind auf dem  
Friedhof gewachsenen Gartengrund dann  
nach jahrs Ende abgetragen die Erde  
verloren am Friedhof.

**B**or dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
kannt,  
wohnhaft zu \_\_\_\_\_  
und zeigte an, daß \_\_\_\_\_  
alt \_\_\_\_\_ Religion,  
wohnhaft zu \_\_\_\_\_  
geboren zu \_\_\_\_\_  
de \_\_\_\_\_  
zu \_\_\_\_\_  
am \_\_\_\_\_ ten \_\_\_\_\_  
des Jahres tausend achthundert \_\_\_\_\_ zig und \_\_\_\_\_  
s um \_\_\_\_\_ Uhr \_\_\_\_\_

Neben seinem Zeilegumetem wünsch  
Den Käfig Brandenburg zu erhalten,  
Der Brandenburg  
gegen Barth.  
Die Verhandlung schmiedet den  
Vortheil des Landes gegen  
Barthburg am 25. Januar 18  
Den Brandenburg  
Barth.

## Der Standesbeamte

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister bestätigt.

am..... ten .....

## ~~Der Standesbeamte~~

C.

Nr. 14.

Berleburg, am 25. Januar 1878.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der~~  
Persönlichkeit nach

wohnhaft zu  
und zeigte an, daß

alt

wohnhaft zu  
geboren zu

de

zu  
am

des Jahres tausend achthundert

zig und

8 um

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

am ten

18

Der Standesbeamte

~~Carl amelius Augustus von~~  
~~Ernstmann Vollmer fürsorge, da man~~  
~~kannt, 23. Januar 1878, den~~  
~~Pfarrer aus der Pfarre Straß, 44. Be~~  
~~hauptet 26. Februar 1878, evangelische~~  
~~Religion, evangeliisch-Dorfkirche,~~  
~~geboren im Volksholz versteckt zu~~  
~~einer mit der Landsgemeinde Schneiden~~  
~~Pfarrer im Volksholz versteckt zu~~  
~~Religion, evangelisch-Pfarrer Straß aus~~  
~~dem Dorf versteckt zu Pfarrer Niemann,~~  
~~Pfarrer aus der Pfarre von~~  
~~Hörre, Gemeinde Raumland,~~  
~~erwähnt und zwar ist der Name~~  
~~im Pfarrer Straß aufgeführt~~  
~~schönig und sehr, Nagellos,~~  
~~siebziger Jahre, Königlich Preußischer~~  
~~Pfarrer aus dem Dorf Straß, Pfarrer aus~~  
~~dem Dorf aus Gallia Sueria später~~  
~~ausgestorben.~~

Uhr  
 Pfarrer Straß, Zivilist, verheirathet,  
Der ist zu Pfarrer gemacht worden.  
 Das Standesbeamte,

Straß,  
 Die Übereinstimmung mit dem  
 Hauptregister beglaubigt.  
 Berleburg, den 25. Januar 1878.  
 Der Standesbeamte,  
 Straß.

C.

Nr. 15.

Berleburg, am 1.<sup>ten</sup> Februar 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

~~der Herrn~~ ~~Dietsch und Sohn~~ ~~Ludwig Kaiser,~~  
wohnhaft zu Berleburg

und zeigte an, daß ~~der~~ ~~Dominus~~ ~~Ludwig Kaiser,~~  
~~Amtal bei Olsberg~~,

26. Jahr 9. Monat 9. Tage, alt ~~an Evangelischen Religion,~~  
wohnhaft zu Berleburg  
geboren zu Berleburg, ~~in der~~ ~~ladien~~ ~~Thuringia~~,

~~Sohn des aus Stobbenau stammenden Georg~~  
~~Dietsch Kaiser und der aus Stobbenau stammenden Sophie~~  
~~Luisa geborene Heller zu Berleburg,~~  
~~zu Berleburg in Nachfolgerung des Vaters,~~  
am ~~10.~~ ~~Februar~~ <sup>ten</sup> Februar  
des Jahres tausend achthundert ~~fünfzig~~ und ~~acht~~ <sup>zehn</sup>  
Dominstag um ~~elf~~ <sup>zehn</sup> Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterzeichnet~~ ~~unterzeichnet~~

(ges.) ~~Ludwig Kaiser.~~

Der Standesbeamte.

(ges.) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 1.<sup>ten</sup> Februar 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

1

Mr. 16

St. Peterburg am 9<sup>th</sup> Februar 1878.

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

be kannt,  
deren mitteiln der von Leibung Wahl  
Clipabaff gebaute Spies,  
wohnhaft zu Berleburg,

und zeigte an, daß der Sängerknaben u. Schülern  
Sigmund Wahl, zuerst das Orgelwunder

28. Juge 8. Klasse 2. Q. Tag alt unregelmässige Religion,  
wohnhaft zu Berleburg  
geboren zu Berleburg, Landkreis Düsseldorf,

Dagw des sanguinorum Dr. Gabar. Fratricis  
Wahl und vertragene Kippelung von  
Carina Spies zu Berleburg, —  
zu Berleburg, —  
am viintan ten Gabrarius —  
des Jahres tausend achthundert fiahnsig und ayl —  
Dernittig sum auffall Ihr  
verstorben sei,

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet,  
(zugestellt) d. Dgl.

## Der Standesbeamte.

(yay) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister bestätigt.

Berleburg am 9.<sup>ten</sup> Februar 1878.

## Der Standesbeamte.

• Barth.

C.

Nr. 17.

Berleburg, am 12. Februar 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_,

kannt,  
der Dr. Dagnar Ludwig Fuchs, —

wohnhaft zu Schüllar, —  
und zeigte an, daß die Dr. Dittmar Otmar Raffaeus  
Fuchs geborene Dickel, —

75. Jahr — alt angewandte Religion,  
wohnhaft zu Schüllar, —  
geboren zu Kirchhausen aus einer evangelischen  
seit dem vorherigen Dr. Dagnar Hugo  
Ludwig Fuchs, —

Bruder des verstorbenen Otmarmannus Hugo  
Dickel und der ebenfalls verstorbenen Hugo Otmar  
Raffaeus geborene Bäfmannshausen zu Kirchhausen,  
zu Schüllar in der Begegnung der Dagnarstraße,  
am 11. Februar —  
des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht —  
Dann ist sie um zwölf und einhalb Uhr  
verstorben sei. —

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

(Dr. Ludwig Fuchs).

Der Standesbeamte.

(Dr. Barth).

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 12. Februar 1878.

Der Standesbeamte.

(Dr. Barth).

C.

Nr. 18.

Berleburg, am 16. Februar 1878,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kannt,

der Pfarrer, Hobister Georg  
Ludwig Braun, \_\_\_\_\_  
wohnhaft zu Berleburg, \_\_\_\_\_  
und zeigte an, daß die Pfarrer Georg Braun,

i. Jahr 10. Monat 19. Tage alt evangelisch Religion,  
wohnhaft zu Berleburg, \_\_\_\_\_  
geboren zu Berleburg, Ludwig Braun,

Tochter des evangelischen Pastors  
Ludwig Braun zu Berleburg, —

zu Berleburg ist die Tochter ihres Vaters  
am fünfzehnten Februar  
des Jahres tausend achtundsechzig und acht —  
Mittag um fünf Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,  
Georg Ludwig Braun,

Der Standesbeamte.

Georg Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 16. Februar 1878,  
Der Standesbeamte.

Barth.

C.

nr. 19.

Berleburg am 19<sup>ten</sup> Februar 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

der Königlich Preußischen Regierung  
Kretzschmar, \_\_\_\_\_  
wohnhaft zu Berleburg, \_\_\_\_\_  
und zeigte an, daß die Regierung Preußisch  
Kretzschmar geboren Fichte, \_\_\_\_\_

69. Jahrtausend 3 Tage alt an ungeklärter Religion,  
wohnhaft zu Berleburg, \_\_\_\_\_  
geboren zu Dommitzsch, aufgezogen und gewesen  
mit ihm, den Organierten, \_\_\_\_\_

Tochter des auf Berleburg eingebürgerten, zugewandten  
Löbauers und thut nun auf Berleburg gepfarrt  
Johann Maria geborene Fackel zu Dommitzsch,  
zu Berleburg ist das Regierungliche Organierte  
am aufgezogenen \_\_\_\_\_ Februar \_\_\_\_\_  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
verstorben sei. \_\_\_\_\_

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

(ges) Johann Christian Kretzschmar,

Der Standesbeamte.

(ges) Barth,

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 19<sup>ten</sup> Februar 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 20.

Berleburg, am 20<sup>ten</sup> Januar 1878,

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

der Name d. D. Wilhelm Nölling,

wohnhaft zu Hemlichhausen, \_\_\_\_\_

und zeigte an, daß die Frau d. Nölling,

10. Jaf. 3. Monat 29. Tag alt evangelisch Religion,  
wohnhaft zu Hemlichhausen, \_\_\_\_\_  
geboren zu Hemlichhausen, ledig d. Barth,

Postm. d. Augsburg und der Enns,  
eine geborene Tochter d. Paulinier,

zu Hemlichhausen, \_\_\_\_\_  
am 20. Januar 1878, \_\_\_\_\_  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
Montagm. um zwölf Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

(ges) Wilhelm Nölling.

Der Standesbeamte.

(ges) Barth,

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 20<sup>ten</sup> Januar 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 21.

Berleburg, am 21<sup>ten</sup> Februar 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

der Altersmann Ferdinand Dinkel (Fah.) bekannt,

wohnhaft zu Wemlighausen,  
und zeigte an, daß der Ferdinand Dinkel geborene  
Dittmann,

31. Jähr. 1780. 26. Jähr. alt an evangelischer Religion,  
wohnhaft zu Wemlighausen,  
geboren zu Wemlighausen, aufgewachsen  
gewesen ist in der Ortschaft —

Prolog der nach vorherigen Altersmann  
Ferdinand Dittmann und der nach oben genannten  
Schriftsteller geborenen Polizei- und Domänenfragen  
zu Wemlighausen,  
am 21<sup>ten</sup> Februar  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht —  
Donnerstag um fünf Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und handschriftlich,  
Ferdinand Dinkel.

Der Standesbeamte.

Ferdinand Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 21<sup>ten</sup> Februar 1878.

Der Standesbeamte.

Ferdinand Barth.

C.

Nr. 22.

Berleburg am 22. Februar 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

Erkannt,

Die geborene Amalie Homighausen  
geboren Friedrich,  
wohnhaft zu Berleburg,  
und zeigte an, daß F

Er war der Ottilie Dickel geboren  
Claudia, evangelisch Religions, weibl.  
Sofie zu Berleburg in ihrer Begleitung  
wurde sie und zweigte von Fabianus Dicks  
Dagmar Domitilla aus groß erfan  
Religion, Kind evangelisch geboren  
war das Dagmar Kind dort zur Welt  
gekommen sei.

Die geborene Amalie Homighausen  
geboren Friedrich brauchte  
nach der Geburt des Ottilie Dickel  
Name Dagmar Dickel geprägt  
Längst Zeit waren Habs für die  
Geburten - bei der Feststellung der  
Amalie Dickel geprägt gegeben  
wurden sei.

Uhr (Nahm Dagmar Zeile vor dem  
Dort : Amalie bis zu dem Dorf,  
Dagmar braucht geprägt.  
Dagmar geprägt der Pfarrer,  
(ges) Amalie Homighausen.  
Den Standesbeamten,  
(ges) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

am ten  
" "

18

Der Standesbeamte.

Berleburg den 22. Februar 1878.

Der Standesbeamte.  
Barth.

C.

Nr. 23,

Berleburg am 25. Februar 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der

Persönlichkeit nach

kannt,

den Herrn Christian Heinrich Schenck,  
wohnhaft zu Berleburg,

und zeigte an, daß die Eltern Schenck,

8. November 29. Reg. alt evangelischer Religion,  
wohnhaft zu Berleburg,  
geboren zu Berleburg, Lippische Landg.,

Christian Heinrich und Barbara  
geborene Kühne zu Berleburg,

zu Berleburg in der Verfassung des Alters  
am fünfzigsten Jahr <sup>ten</sup> Februar  
des Jahres tausend achtundsechzig und acht —

Damittag um zwölf und einhalb Uhr  
verstorbene sei,

Vorgelesen, genehmigt und bestätigt haben,

(s) Christian Heinrich Schenck.

Der Standesbeamte.

(s) Barth,

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 25. Februar 1878.

Der Standesbeamte.

(s) Barth.

C.

Nr. 24.

Berleburg am 26. Februar 1878,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

erkannt,

der Lippfälzer und Sekretärin Anna  
Grau Knebel, wohnhaft zu Winterbach, Gemeinde Hemlichhausen,  
und zeigte an, daß der Sekretärin Anna Beyer  
Betz,

29. April. Mount 15. Jahr alt evangelische Religion,  
wohnhaft zu Winterbach, Gemeinde Hemlichhausen,  
geboren zu Hemlichhausen, verheirathet zweimal mit  
einem Doktor aus Graudenz geboren Gronau

Diese Person ist evangelischen Glaubens Sekretärin  
Anna Grau, geb. Betz (Paula) genannt, die  
ebenfalls evangelischen Glaubens und Sekretärin Betz,  
zu Winterbach, Gemeinde Hemlichhausen in die Wohnung eingezogen,  
am <sup>ten</sup> Februar —  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht —  
Dort sie lag um zwölf — Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und ~~handschriftlich~~,

(gez) Doktor Grau Knebel.

Der Standesbeamte.

(gez) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 26. Februar 1878,

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 25.

Berleburg, am 26. Februar 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

be kannt,

der Dekan und Domäne Philipp Dauber,

wohnhaft zu Kühnude,

und zeigte an, daß der Pfarrer Domäne Philipp Grebe,

57 Jahre alt, evangelische Religion,  
wohnhaft zu Kühnude,  
geboren zu Birkelbach, Landkreis Dillingen,

Dass der 25. Februar nach Berleburg kam, um den Bruder  
Domäne Philipp Grebe mit dem obenfallen nach Berleburg  
zu besuchen, einen Elternteil, Sämannshausen  
zu Kühnude, in der 1. Dafnung, als Olyrianus,  
am vierundzwanzigsten Februar —  
des Jahres tausend achtundhundert sechzig und acht —  
Vorlagemittag um acht und vihalf Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

(gez.) Domäne Philipp Dauber.

Der Standesbeamte.

(gez.) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 26. Februar 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

c.

Mr. 26.

Berleburg, am 1<sup>o</sup>. März 1878.

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach —

kannt,

wohnhaft zu Lause (Berleburg.)

und zeigte an, daß der Zusammenhang zwischen Philipp  
Sonneborn, Doctor der Theologie,

66. Jahr 18. Monat 22. Tag alt evangelischen Religion,  
wohnhaft zu Lennest (Berleburg) —  
geboren zu Neuwieserhamm (Berleburg)  
verheirathet zu seiner nächsten, d. D. Dilsheim  
geborene Julius,

Dafur deß zu Neuweisserthammer nach vorhanenlyzen,  
woff gmeint Geistdien Sennelben mit d. Danckfallig von  
Vorhause (Gefan Denfarien gehewen Preidensstein,  
zu Tauris (Weileburg) in der Dafnung von Anziger  
am <sup>ten</sup> Februar  
des Jahres tausend achtundhundert sechzig und acht —

Vorlesungstag s. um \_\_\_\_\_ min. \_\_\_\_\_ Uhr  
verstorben sei. Die Augenzahl wurde bey der Sichtung der Leichenbeschreibung gebraucht.  
Durch meine Gedanken verhindert, dass die Augen zu spät geöffnet werden.  
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,  
Graz, Rathausstrasse.

## Der Standesbeamte.

Mr. Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 1<sup>ten</sup> März 1878,  
Der Standesbeamte.

## Der Standesbeamte.

Boath,

C.

Mr. 27

Berleburg, am 13<sup>ten</sup> März 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

Erkannt,

der Zugelassene Dray Froebel Baumbach,

wohnhaft zu Berghausen,

und zeigte an, daß die Tochter Anna Elisabeth  
Froebel geborene Schneider,

36. Jahr 8. Monat 25. Tage alt — evangelische Religion,  
wohnhaft zu Berghausen,  
geboren zu Kirchhausen, nachweisbar zusammen  
mit ihm, den Augenblicken,

Kostbar der Zugelassene Reinhardt Schneider  
und der ehemalige Katharina geborene Safer  
mannshausen zu Berghausen,  
zu Berghausen —  
am zweitzen — " März —  
des Jahres tausend achthundert sechzehn und acht —  
Donnerstag um elf Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Dray Froebel

Der Standesbeamte.

Dray Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 13<sup>ten</sup> März 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 28.

Berleburg, am 16. März 1878,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bekannt,

der Dijngauwitz, Christian Dosem  
Gau, Wahl, \_\_\_\_\_  
wohnhaft zu Schüllar, \_\_\_\_\_

und zeigte an, daß die Anna Elisabeth Wahl, geborene  
Kemper, Wüstbar, das Augenlicht

65 Jahre 10 Monate 9 Tage alt \_\_\_\_\_ evangelischer Religion,  
wohnhaft zu Schüllar, \_\_\_\_\_  
geboren zu Schüllarhammen, nach Aussage gewesen  
mit dem verstorbenen zugleichem Dosem hinzuging  
Wahl, \_\_\_\_\_

Doch der aus Berben und Banzhausen Daniel  
Kemper und dessen ebenfalls aus Berben stammende  
Maria Magdalena geborene Dittmann zu Schüllarhammen,  
zu Schüllar in das Gefängnis des Augenlichts,  
am <sup>ten</sup> Februar \_\_\_\_\_ März \_\_\_\_\_  
des Jahres tausend achthundert siebenzig und vierzig

Donnerstag um ein und viinfach Uhr  
verstorben sei \_\_\_\_\_

Vorgelesen, genehmigt und bestätigt,  
\_\_\_\_\_  
Ges. Johann Georg Wahl.

Der Standesbeamte.

Ges. Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 16.<sup>ten</sup> März 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 29.

Berleburg, am 19<sup>ten</sup> März 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

der Pfarreijugus Schäfer,

wohnhaft zu Berleburg,

und zeigte an, daß die Philippina Friederika Schäfer genannt Stummel,

26-Jähr. 3 Monat 13. Jhr alt — evangelisch Religion,  
wohnhaft zu Berleburg,  
geboren zu Berleburg, evangelisch konfession  
mit ihrem Ehemann Augustin Schäfer,

Dagmar, die nach vorherigen Plänen geäußert worden,  
Ludwig Stummel und Augustin abgeschlossen  
Capella Lippstadt geboren Wetter zu Berleburg,  
zu Berleburg,  
am 19<sup>ten</sup> März  
des Jahres tausend acht hundert siebenzig und acht  
Donnerstag um fünf Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

(ges) Olypus Pfüfer.

Der Standesbeamte.

(ges) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 19<sup>ten</sup> März 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 30.

Berleburg am 20. März 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

der D. Ignazius Dr. Jacob Knebel

wohnhaft zu Berghausen,

und zeigte an, daß die Katherina Elisabeth Knebel  
geborene Breuer, D. Ignazius d. C. Knebel,

54. Jahr 2. Monat 19. Tage alt \_\_\_\_\_ unzugehörige Religion,  
wohnhaft zu Berghausen,  
geboren zu Berghausen, nachrath gemaßt  
Dau Müller und Sekretärin Ignazius Knebel  
zu Berghausen,

D. Ignazius d. C. Knebel und D. Ignazius d. C. Knebel  
Breuer und D. Ignazius d. C. Knebel  
geborene Müller zu Berghausen  
zu Berghausen in jenen \_\_\_\_\_  
am zweyten \_\_\_\_\_ März \_\_\_\_\_  
des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht

Der Donnerstag um \_\_\_\_\_ Uhr

verstorben sei. Da er gegenwärtig darin steht, daß der Ignazius Knebel offensiv die  
Pfarrkirche diese Orgel einzuziehen gewünscht hat, so möge dieser Konsistorialrat  
den Organisten bei demselben Pfarrkirchen gesetzlich zugesagt gewesen sein.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Jac. Jacob Knebel.

Der Standesbeamte.

(s) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 20. März 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Mr. 31.

Berleburg am 26. März 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kannt,

den Dr. Dabas Jäning Kämmerer,  
Jäninggasse \_\_\_\_\_  
wohnhaft zu Wemlighausen, \_\_\_\_\_  
und zeigte an, daß die Rajenius Anna Elisa  
Braun, \_\_\_\_\_

52. geboren am 19. Tage alt evangelische Religion,  
wohnhaft zu Wemlighausen, \_\_\_\_\_  
geboren zu Wemlighausen, (eigener Stand),

Doktor der Rechtswissenschaften Dr. Dabas Jäning  
Braun ist als ein ehemaliger wohlbarener  
Jesu, Elisa geborene Fischer zu Wemlighausen  
zu Wemlighausen in die Begegnung des Elterns  
am Freitag den 26. März  
des Jahres tausend achtundhundert siebenzig und acht  
Dienstag um \_\_\_\_\_ Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

(ges) Jäning Brauns,

Der Standesbeamte.

Ges) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 26<sup>ten</sup> März 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 32.

Berleburg am 27. März 1878,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

kannt,

der Hikaymanus Georg Daniel Langen,  
Feld (Magistrat) —  
wohnhaft zu Berleburg, —  
und zeigte an, daß der Louis Langenfeld,

H. Daga — alt — evangelisch Religion,  
wohnhaft zu Berleburg, —  
geboren zu Berleburg, Endjan 8 Langen,

Tochter des Magistraten und der Gräfin  
geborene Krämer zu Berleburg,

zu Berleburg, —  
am siebenundzwanzigsten März —  
des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht  
Magistrat um ein Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Georg Daniel Langenfeld,

Der Standesbeamte.

Georg Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 27. März 1878,

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 33.

Berleburg am 28. März 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

kannt,

der Dijigunzau Karl Georg Rudolph,

wohnhaft zu Berleburg,

und zeigte an, daß die Luisa Rudolph,

3. Jap. 4. Maus 13. Ing. alt — evangelisch Religion,  
wohnhaft zu Berleburg

geboren zu Berleburg, Ehejahr 1849,

Frau der Magazinbau und das Dossin  
gabens Berleburg zu Berleburg,

zu Berleburg,  
am sebaw und zwanzig. Das. März  
des Jahres tausend achthundert sebaw zig und acht  
Vorlag mittag um sebaw Uhr  
verstorben sei

Vorgelesen, geschmägt und unterschrieben

(ge) Karl Georg Rudolf

Der Standesbeamte.

(ge) Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 28<sup>ten</sup> März 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 34.

Berleburg, am 28. März 1878,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der

Personlichkeit nach

~~der Seinacht Georg Imhof~~

wohnhaft zu Berleburg

und zeigte an, daß F

wohnhaft zu  
geboren zu

alt

de

zu

am

des Jahres tausend achthundert

zig und

s um

verstorben sei

Ersatz des H. D. Georgius Imhof  
gabrum Fischer, seines Vaters,  
an Evangelischer Religion, eingetragen  
Religion, bei ihm zu Berleburg in  
seines Vaters Wohnung aus vorst  
und zuerst geborenen Moeyding  
Dagay v. Dienstagvormittag  
wurde ein Kind männlichen  
Geschlechtes geboren und ihm  
dagegen Kind Gott zur Welt  
gekommen sei.

(Vorlesung aufzuhören und neu darum  
zu beginnen bis zum Ende  
zu denken, Standesbeamten  
Uhr zugefügen.)

Dagay, gezeugt und  
untergeschrieben,

(s) Georg Imhof

Der Standesbeamte.

(s) Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.  
am ten  
18

(s) Barth

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

C.

Mr. 35.

Berleburg am 2<sup>ten</sup> April 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

der Ehegmann und Diäff Georg  
Ludwig Lückel (sohn Fr. L.) —  
wohnhaft zu Wemlighausen, —  
und zeigte an, daß die Tochter Elise Lückel  
genannt Kunze, —

25. Jähr. 3 Monate 12 Tage alt evangelisch zur Religion,  
wohnhaft zu Wemlighausen, —  
geboren zu Raumland aufgewachsen  
aufwuchs mit ihrem Vater Augustin Kunze,

Poststraße, Ehegmann und Diäff. G.,  
Anna Kunze und das aufgewachsene Paar  
gekauft Bald zu Raumland, —  
zu Wemlighausen, —  
am — nach — April —  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
Vorzeitung um vierzig Minuten Uhr  
verstorben sei. —

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

(ges) Georg Ludwig Lückel.

Der Standesbeamte.

(ges) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 2<sup>ten</sup> April 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 36.

Berleburg am 4<sup>ten</sup> April 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

der Pfarrer, Oberstaatsanwalt Joseph Gieley  
Westerfeld, \_\_\_\_\_  
wohnhaft zu Dotzlar, \_\_\_\_\_

und zeigte an, daß das Zusammengefunden ist, daß aus  
einem Kreisestein Pfeilspitze  
der Augsburger \_\_\_\_\_  
74 Jahre \_\_\_\_\_ alt evangelischer Religion,  
wohnhaft zu Dotzlar, \_\_\_\_\_  
geboren zu Dotzlar, ausgewandert und  
daß nach Dokumenten Anna Elisabeth geborene  
Reuter, \_\_\_\_\_

die Tochter des vorbeschriebenen Zusammengefunden  
Begründung Kreisestein für die obenfallende  
nach Dokumenten Anna Maria geborene Kettler zu Dotzlar,  
zu Dotzlar ist die Beisetzung der Augsburger  
am \_\_\_\_\_ anno \_\_\_\_\_ im April \_\_\_\_\_  
des Jahres tausend achtundsechzig und acht  
Donnerstag um \_\_\_\_\_ Uhr  
verstorben sei. \_\_\_\_\_

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,  
Joseph Joseph Gieley zu Dotzlar.

Der Standesbeamte.

Joseph Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 4<sup>ten</sup> April 1878,  
Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 37

Berleburg, am 8<sup>te</sup> April 1878.

W<sup>e</sup>l<sup>e</sup>o<sup>n</sup>g a<sup>u</sup>ßl<sup>ie</sup>g<sup>er</sup> M<sup>u</sup>nz<sup>ig</sup> m<sup>u</sup>  
K<sup>u</sup>nt<sup>z</sup>u<sup>n</sup>ac<sup>h</sup>. V<sup>o</sup>llm<sup>er</sup> S<sup>i</sup>a<sup>u</sup>l<sup>b</sup>z<sup>r</sup>  
v<sup>o</sup>m C<sup>o</sup>u<sup>ncil</sup> d<sup>er</sup> R<sup>u</sup>me<sup>n</sup>t<sup>s</sup> v<sup>o</sup>n der  
D<sup>u</sup>ng<sup>o</sup>rd<sup>o</sup>ng<sup>er</sup> K<sup>o</sup>mm<sup>u</sup>ni<sup>n</sup> Sp<sup>ie</sup>le<sup>r</sup>,  
31. D<sup>a</sup>ys 10, M<sup>u</sup>nz<sup>ig</sup> 11. D<sup>a</sup>ys, a<sup>l</sup>t,  
u<sup>n</sup>er<sup>o</sup>ng<sup>al</sup>ij<sup>er</sup> Rel<sup>ig</sup>ion, w<sup>o</sup>h<sup>u</sup>n<sup>ts</sup> a<sup>u</sup>ft<sup>z</sup>  
z<sup>u</sup> Berleburg, galvaw z<sup>u</sup>  
Raumland, Ladig<sup>er</sup> H<sup>an</sup>de<sup>r</sup>,  
D<sup>o</sup>sa<sup>r</sup> u<sup>n</sup>er<sup>o</sup>ng<sup>al</sup>ij<sup>er</sup> Rel<sup>ig</sup>ion  
Sp<sup>ie</sup>le<sup>r</sup>, w<sup>o</sup>h<sup>u</sup>n<sup>ts</sup> a<sup>u</sup>ft<sup>z</sup> z<sup>u</sup>  
Berleburg, a<sup>u</sup>ft<sup>z</sup> d<sup>er</sup> D<sup>u</sup>ng<sup>o</sup>rd<sup>o</sup>  
gr<sup>u</sup>ne H<sup>or</sup>re, R<sup>u</sup>me<sup>n</sup>t<sup>s</sup>,  
b<sup>u</sup>z<sup>u</sup>ch<sup>u</sup> Raumland, a<sup>u</sup>  
1<sup>o</sup>st<sup>z</sup> a<sup>u</sup>pril 1878.  
H<sup>an</sup>g<sup>u</sup>nd a<sup>u</sup>ft<sup>z</sup> p<sup>u</sup>ck<sup>u</sup>ng<sup>z</sup>,  
u<sup>n</sup>er<sup>o</sup>gt<sup>z</sup> M<sup>u</sup>nz<sup>ig</sup> z<sup>u</sup> n<sup>u</sup>nn<sup>ig</sup>  
a<sup>u</sup>ft<sup>z</sup> w<sup>o</sup>h<sup>u</sup>n<sup>ts</sup> a<sup>u</sup>ft<sup>z</sup> z<sup>u</sup> P<sup>o</sup>l<sup>o</sup>  
u<sup>n</sup>er<sup>o</sup>gl<sup>u</sup>ck<sup>u</sup> und s<sup>u</sup>ch<sup>u</sup> P<sup>o</sup>l<sup>o</sup>  
u<sup>n</sup>er<sup>o</sup>gl<sup>u</sup>ck<sup>u</sup> H<sup>an</sup>de<sup>r</sup> a<sup>u</sup>ft<sup>z</sup>  
g<sup>u</sup>te<sup>r</sup>.

W<sup>o</sup>h<sup>u</sup>n<sup>ts</sup> a<sup>u</sup>ft<sup>z</sup> Z<sup>o</sup>ler<sup>z</sup> a<sup>u</sup>ft<sup>z</sup>  
u<sup>n</sup>er<sup>o</sup>gl<sup>u</sup>ck<sup>u</sup> D<sup>o</sup>ctor<sup>z</sup>, D<sup>o</sup>ct<sup>o</sup>ri<sup>z</sup>, H<sup>an</sup>de<sup>r</sup>,  
ba<sup>u</sup>nt<sup>z</sup> g<sup>u</sup>te<sup>r</sup>.

der Standesbeamte,

H<sup>o</sup>ge Baeth.

Die Ueberinstimmung mit  
dem Hauptregister ist  
Berleburg, den 8. April 1878.  
der Standesbeamte,

Baeth.

~~B~~ei dem u<sup>n</sup>er<sup>o</sup>gl<sup>u</sup>ck<sup>u</sup> Standesbeamten erschien heute, der

Personlichkeit nach

kannt,

w<sup>o</sup>h<sup>u</sup>n<sup>ts</sup> a<sup>u</sup>ft<sup>z</sup>

und zeigte an, d<sup>ass</sup>

alt

Religion,

w<sup>o</sup>h<sup>u</sup>n<sup>ts</sup> a<sup>u</sup>ft<sup>z</sup> zu

geboren zu

de

zu

am

des Jahres tausend achthundert

zig und

8 um

Uhr

verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Ueberinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

am ten

" "

18

Der Standesbeamte.

C.

Nr. 38.

Berleburg, am 17. April 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

kannt,

der H. Kugmann, Geistlicher J. Georg Born,

wohnhaft zu Berleburg,

und zeigte an, daß E

wohnhaft zu  
geboren zu

alt

de

zu  
am  
des Jahres tausend achtundhundert

ten

zig und

8 um

verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

am ten  
n

18

Der Standesbeamte.

Eva der Sebastian Born  
geboren Spies, jüngstes  
christliches Religion, erzählt  
Religion, bei der Erklärung in jener  
Klausur verpflichteten April  
1878 daselbst aufgenommen.  
Und es ist ein Kind  
normalen Geschlechts geboren  
und ist dieses Kind auch  
zur Welt gekommen sei.  
(Rückfrage bei der Frau der  
Vorstand des bis zur  
Vorstand Pfarrgemeinde  
gezogen.)  
Dortaus genannt  
und bestätigt  
dass es sich um  
eine Tochter handelt.  
(ges.) Georgius Georg Born,  
der Pfarrbeamte.  
(ges.) Barth.  
Die Klausur stimmt mit  
dem Ganglungenstag bezüglich.  
Berleburg, am 17. April 1878.  
Der Pfarrbeamte,  
Barth.

C.

Nr. 39.

Berleburg, am 18.<sup>ten</sup> April 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

der Mikang und Philipp von Schubert,  
(ein leut.)  
wohnhaft zu Schüllar,  
und zeigte an, daß die Anna Dassauer Rück  
geboren Bely, geboren am 27.  
Juni 1840 alt evangelisch Religion,  
wohnhaft zu Schüllar,  
geboren zu Wemlighausen, evangelisch  
erspaßt das aus der Ortschaft Schüllar.  
Dassauer Rück zu Schüllar,  
Kugler der nach Schüllar übernommen haben.  
Anna Bely (Pauli) per se habe sich nicht  
verheirathet ohne daszumel. zu Wemlighausen,  
zu Schüllar ist sie gegenwärtig eingezogen  
am — Februar — April —  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
Vorzeitig um — Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und bestätigt worden.

Gegen Philipp von Schubert.

Der Standesbeamte.

Georg Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 18.<sup>ten</sup> April 1878.

Der Standesbeamte.

Georg Barth.

C.

Nr. 40.

Berlebung, am 20. April 1878,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der

Persönlichkeit nach

Er kannt, Frau der Dsfrin Kerstein zu  
 die Tzakamuna Gisela geboren Anna Boel, Frau zu  
 Röder, wohnhaft zu Hemighausen,  
 und zeigte an, daß F

alt

wohnhaft zu  
geboren zu

de

zu  
am  
des Jahres tausend achthundert

ten

zig und

sum

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister bestätigt.

am ten

18

Der Standesbeamte.

Er kannt, Frau der Dsfrin Kerstein zu  
 die Tzakamuna Gisela geboren Anna Boel, Frau zu  
 Röder, wohnhaft zu Hemighausen,  
 und zeigte an, daß F

Religion, römisch-katholisch war  
 und ein Kind wallfahrtsgeschickt  
 gehabt und eine Tochter Kinder  
 zur Welt gekommen sei.  
 Die Tzakamuna Gisela Otto  
 geboren Röder bemerkte  
 bei der Sichtung der Dsfrin Ker  
 Stein, Gisela Kerstein, Frau  
 seit langem Zeit ein Kindlos  
 aber auf sie und die Gisela  
 aufmerksam waren, da sie

Uhr Gisela — bei der Geburt ih  
 Röder, geboren gesehen sei,  
 Neben, auf dem Platz vor dem  
 Rathaus, um bis zu dem Rathaus  
 Handelsamt, gestanden.

Wegelassung angezeigt und aus der  
 Friedhof.

Gisela Tzakamuna Gisela Otto,

des Standesbeamten,

gesetzl. Barth.

Die Vereinigung ist mir  
 ganz richtig bezüglich.

Berlebung, den 20. April 1878,

des Standesbeamten,  
 Barth.

C.

Nr. 41.

Berleburg am 25. April 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der

Personlichkeit nach

~~die Elsabas Schneider geborene Ge-~~  
~~sterling~~ ~~wohnhaft zu Berleburg~~  
und zeigte an, daß ~~der Dogmatianus Janus Schneider~~  
~~(Ragg)~~

~~53. Jahr Manns alt evangelischen Religion,~~  
~~wohnhaft zu Berleburg~~  
~~geboren zu Berleburg, nachwelt genannt~~  
~~und der Olympanus~~

~~Dasn de verlobunaw der Dogmatianus Janus~~  
~~Georg Schneider war d. Dan ebenfalls verlobunaw~~  
~~Georg Gaetan geborene Beitzel zu Berleburg,~~  
~~zu Berleburg~~  
~~am viendni gezeigt den 25. April~~  
~~des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht~~  
~~Dormittag um minne Uhr~~  
~~verstorben sei~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

~~(Elsabas Schneider).~~

Der Standesbeamte.

~~E. Barth.~~

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 25.<sup>ten</sup> April 1878.

Der Standesbeamte.

~~E. Barth.~~

C.

Nr. 42.

Berleburg am 1<sup>ten</sup> Mai 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

die Kni<sup>e</sup> Kroh geborene Sajmanns,  
hause, \_\_\_\_\_  
wohnhaft zu Raumland, \_\_\_\_\_  
und zeigte an, daß der Dargestellte, Gläubiger  
Davob Kroh, \_\_\_\_\_

46 Jahre z. Alouat 14. Tag alt evangelischer Religion,  
wohnhaft zu Raumland, \_\_\_\_\_  
geboren zu Arfeld, evangelisch gemaßt  
mit jro. der Augsburger, \_\_\_\_\_

Dieser der zu Arfeld nach Berleburg  
Burgfräulein Elisabeth Anna Kroh,

zu Raumland, \_\_\_\_\_  
am 20. Jaa<sup>r</sup> ten Mai  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
v. Dienstag um 12 Uhr  
verstorben sei. \_\_\_\_\_

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,  
vom Kni<sup>e</sup> Kroh.

Der Standesbeamte.

Kn<sup>e</sup> Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 1<sup>ten</sup> Mai 1878,  
Der Standesbeamte.

Kn<sup>e</sup> Barth.

C.

Nr. 43.

Berleburg, am 3<sup>ten</sup> Mai 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der

Personlichkeit nach

der ~~christlichen Gemeinde~~ ~~Friedricha~~ ~~Fischer~~ ~~bekannt,~~  
~~wohnhaft zu Berleburg~~  
und zeigte an, daß ~~die Katharina~~ ~~Katharina~~  
~~Dagfin Blasius~~, ~~christlichername~~  
~~der Augustinus~~, ~~84 Jahre~~ ~~geboren 6. Februar~~ ~~aus evangelischer Religion,~~  
~~wohnhaft zu Berleburg~~  
~~geboren zu Berleburg, Endjaan Landry,~~

~~Pfarrkirche~~ ~~aus dem Gottesdienst~~ ~~Julian Barth~~  
~~Blasius und die aus ebenfalls aus Berleburg geboren~~  
~~Dagfin geboren Seemannshausen, eingezogen zu Berleburg,~~  
~~zu Berleburg~~  
am ~~zweiten~~ ~~ten~~ ~~Mai~~  
des Jahres tausend achthundert ~~fünfzig und~~ ~~auf~~  
~~Donnerstag um elf und einhalb Uhr~~  
~~verstorben sei~~

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterzeichnet~~  
~~ganz~~ ~~Friedricha~~ ~~Fischer~~.

Der Standesbeamte.

~~(ganz)~~ ~~Barth~~.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 3<sup>ten</sup> Mai 1878.

Der Standesbeamte.

~~Barth~~.

C.

Mr. H.

C.

Mr. 44.

Berleburg, am 10.<sup>z</sup> Mai 1878,

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der

### **Persönlichkeit nach**

Die Intendantur von  
gab von Friedrich  
wohnhaft zu Berlinburg  
und zeigte an, daß F

wohnhaft zu  
geboren zu  
  
de  
  
zu  
am  
des Jahres tausend achthundert  
verstorben sei

## Vorgelesen, genehmigt und

## Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister besaubigt.

am ten "

## ~~Der Standesbeamte.~~

Frau der Garlaßt Hock  
be kommt, wald geboren Spies, Affeis  
ijrenusen des Diakon Julius Hockwald,  
an angelijser Religion, auf  
Satz bei Janus Daten dem  
Dienstleistung des Ladung Spies  
zu Garlaßt am Rhein  
etwa dieß Dinge Religion  
Religion, dazu fügt und das war  
wir ein Kind unendlicher Ge-  
pflichtig geboren und als  
Diakon Rudolfus zu Hock  
gekommen sei. Dies habe  
meinen Eltern Hockwald  
seu geboren Friedrich  
Kammerer, der von seinem  
der Garlaßt Hockwald  
Julius Hockwald in Boppe  
Kand wesen und dagebst als  
Uhr Diakon angestellte sei und dings  
erzeugt aufzunehmen kann es  
sei — die Städte — die der  
Geburk der Freude gezeigt  
gewesen sei.

C. Balany bejaht daß das vorstehende  
Dorft mit bei den Dorfs  
Handelsbeamten zur reichen.

Daxylafae (aeruginosa) und Pustulifloras.

Fr. Amalie Hommehausen,

Das Klauzjahrwerk,

Dr. Barth.

Die Universitätsbibliothek mit dem Zweig  
magisteriæ besitzt hieß  
Bergen am 10. Mai 1878.  
Der Landesbibliothek  
Boeth

C.

Nr. 75.

Berleburg am 11. Mai 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~be~~ kannt,

Berleburg den 11. Mai 1878.

Franz Joseph Augustus Barth, ein  
Bauernsohn aus Salzgitter,  
woselbst er jetzt mit Müsse  
seinen Döbel.

Wagelsau, jungfräulich und unver-  
heirathet.

(ges) Johann Döbel.

Der Standesbeamte.

(ges) Barth,

die Urkundenprüfung und  
die Erlangung der Eheschließt.

Berleburg, am 11. Mai 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

der Dr. Jakob Jähnig Müsse F.

wohnhaft zu Wemlighausen,  
und zeigte an, daß die Person Johann Müsse  
geboren Döbel, Wattav. der Orgelzettel,

68. Jahr 5. Monat 11. Tage alt anfangs Protestant Religion,  
wohnhaft zu Wemlighausen,  
geboren zu Berghausen, anfangs jaun  
mit dem nachstehenden Dr. Jakob Jähnig Müsse,

Zuglar des nachstehenden Ehevertrages Johanna  
(ges) Johann Döbel (Hildegard) und ist dan abfällig wohlauf  
Gefangen geblieben und geboren Fischer, anfangs jaun Gangjürgen  
zu Wemlighausen  
am August ten Mai  
des Jahres tausend achthundert fünfzig und auf  
viertel acht um fünfundzwanzig Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und handschriftlich,

(ges) Johann Döbel.

Der Standesbeamte.

(ges) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 11. Mai 1878,  
Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Mr. 46

Berleburg am 16.<sup>z</sup> Mai 1878.

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach —

den Mikrogramm und den Druck in Düsseldorf  
Hartmann (Lüdenscheid) —  
wohnhaft zu Dotzlar,

und zeigte an, daß F ~~er~~ war das Sohn Hartmann  
geboren Kroh seiner Eltern,  
evangelischen Religion, aufgestellt  
Religion, bei ihm zu Dötzlar in seiner  
Landschaft war aufgezogen  
etwa sieben Jahre. Von  
mittag bis und davon ist  
er ein Kind unruhigen  
Geistes, geboren und  
in derselben Kindheit von  
Wald gekommen sei.  
Von Wald aus war er von  
dem Wald; der Wald ist  
dem Wald ~~aus~~ ~~aus~~ ~~aus~~  
Uhr gestiegen;  
Wald aus dem Wald  
wohnhaft zu  
geboren zu  
de  
zu  
am  
des Jahres tausend achthundert  
8 um  
zig und  
ten  
" "   
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

## Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister bestätigt.

am ten 18

## Der Standesbeamte

C.

Nr. 47

Berleburg, am 18. Mai 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

~~die Kasparina Adelholde geborene Riedel,~~  
wohnhaft zu Datzlar,  
und zeigte an, daß ~~die Dagfin Adelholde,~~

H. Jpf. S. Mandl ii. Tage alt annahalbjährige Religion,  
wohnhaft zu Datzlar,  
geboren zu Datzlar, Ladina Lüder,

Postam der Taglungen Dassau genannt Gerholt  
und die Kasparina Adelholde geborene Riedel  
zu Datzlar,  
zu Datzlar,  
am <sup>18</sup>ten Mai  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
V. Tagmittag zum späten Vierundfünf Uhr  
verstorben sei. Die Organisatorin kann nicht mehr das Geheim  
Dassau Gerholt in Siegen annehmen bei einer  
Leitung und Wohnung können.  
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.  
(gr.) Kasparina Adelholde.

Der Standesbeamte.

(gr.) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 18<sup>ten</sup> Mai 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Mr. 48.

Berleburg, am 22<sup>ten</sup> Mai 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

der Bayrische Friedrich Becker, (Satzig)

wohnhaft zu Berleburg,

und zeigte an, dass Friedrich Becker,

9 Monat 29. Tage alt evangelischen Religion,

wohnhaft zu Berleburg

geboren zu Berleburg, Laien Landg.

Taufe des Obazigenen und der Spatzen  
Becker geboren Weitzel zu Berleburg,

zu Berleburg

am zweit und zweijährten Mai

des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht

Mittag um fünf Uhr  
verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Georg Friedrich Becker,

Der Standesbeamte.

Georg Barth,

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 22<sup>ten</sup> Mai 1878,

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 49.

Berleburg am 23<sup>rd</sup> Mai 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der

Personlichkeit nach,

kannt,

der Seckar und Gaujahr Ludwig Tauer,

wohnhaft zu Tauer,

Frau Ludwig Tauer geboren Kaiser seines Apostolischen  
evangelischen Religion, geboren  
bei ihres Sohnes in seiner  
Hebung erwachsen und  
zurzeit den Mai dieses Jahres  
Baptisierung aufgerufen ein  
Kind männlichen Geschlechtes  
geboren und als dieses Kind  
wurde für die Taufe gekommen sei.  
(Vorlesung der Geburtszeit und des  
Orts; dass es bei der Taufe  
in Dörrnstandesbeamten geäußert.) am  
10. Mai dieses Jahrs tausend achthundert  
und zwanzig war  
aufgetreten.

und zeigte an, daß F

alt

Religion,

wohnhaft zu

geboren zu

de

zu

am

des Jahres tausend achthundert

zig und

Uhr

sum

verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Abgängstimme und das  
Hauptregister beglaubigt  
Berleburg den 23. Mai 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

am

ten

"

18

Der Standesbeamte.

C.

Nr. 50.

Berleburg, am 31<sup>ten</sup> Mai 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

bekannt,

Dr. Auguste Léonie Barth (Märtyr.)

wohnhaft zu Berghausen,  
und zeigte an, daß die Rosaline Barth,

17 Jahr und 23 Tage alt evangelischen Religion,  
wohnhaft zu Berghausen,  
geboren zu Berghausen, ludwig Barth,

Sohn des Augusten und Ludwig Barth  
geboren Bonn zu Berghausen,  
zu Berghausen  
am Donnerstag den 10. Mai  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
Mitternacht um ein Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und handschriftlich

Auguste Léonie Barth.

Der Standesbeamte.

Auguste Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 31<sup>ten</sup> Mai 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 51.

Berleburg, am 5.<sup>ten</sup> Juni 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

der Pfarrer Lothar Ambrosius,  
bekannt,

wohnhaft zu Berleburg,

und zeigte an, daß der Christliche Jugendgeist  
Jugendgeist Jana Ambrosius,

70. Jugendjahr 16. Tage alt evangelische Religion,  
wohnhaft zu Berleburg,  
geboren zu Berleburg, Jugendgeist Jana

Durch den geistlichen Rat  
Jugendgeist Jana Ambrosius war der Geistliche  
Gesetz, Maria geboren geboren Jugendgeist Berleburg,  
zu Berleburg in der Begegnung der Regierung  
am einster <sup>ten</sup> Januar  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
Wochentage um fünf Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

(yay.) Lothar Ambrosius.

Der Standesbeamte.

(yay.) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 5.<sup>ten</sup> Juni 1878.

Der Standesbeamte.

(yay.) Barth.

C.

Nr. 52.

Berleburg, am 11. J<sup>n</sup>i 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

~~an~~ kannt,

~~die Louise Breuer,~~

wohnhaft zu ~~Berghausen~~,

und zeigte an, daß ~~der Tagessauer Christian Breuer,~~  
~~geboren des Augustus~~

~~19. J<sup>n</sup>u 26. J<sup>n</sup>u alt evangelischen Religion,~~  
~~wohnhaft zu Berghausen,~~  
~~geboren zu Berghausen, Christian, Sohn,~~

~~Dass der jüngste Sohn aus vorheriger Ehe  
Christian Heinrich Breuer und der Sohn des  
verstorbenen Ehemanns, geborene Friedrich  
zu Berghausen.~~

am ~~zehn~~ ten J<sup>n</sup>i  
des Jahres tausend acht hundert sechzig und acht

~~verstirbt am alten Abend um halb zwölf Uhr  
verstorben sei. Die einzige Schwester des verstorbenen Sohnes  
Friedrich geborene Christiane auf die Orgel gespielt wurde.  
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.~~

~~Ego Louise Graues.~~

Der Standesbeamte.

~~Ego Barth~~

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 11. J<sup>n</sup>i 1878.

Der Standesbeamte.

~~Barth.~~

C.

Nr. 53.

Berleburg, am 20<sup>ten</sup> J<sup>uni</sup> 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

der D<sup>r</sup> S<sup>i</sup>gnatur Carl Georg Haas,  
wohnhaft zu Berleburg,

und zeigte an, daß Augustina Walpurgis Haas,

i. D<sup>r</sup> i. N<sup>ov</sup> und 21. D<sup>ec</sup> alt evangelisch Religion,  
wohnhaft zu Berleburg,  
geboren zu Berleburg, J<sup>an</sup> 1783,

Tochter der evangelischen und berühmten  
Gaukönigsfamilie geborene Kramer zu Berleburg,

zu Berleburg  
am 20. Januarij daa <sup>ten</sup> J<sup>uni</sup>  
des Jahres tausend acht hundert sebenzig und acht  
Dienmittags um 9 und viereinfach Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

Graz. Carl Georg Haas.

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 20<sup>ten</sup> J<sup>uni</sup> 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 54.

Berleburg, am 26. Junij 1878,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

kannt,

der Altkatholische Dajan Guus Limpert,

(Brinnow) wohnhaft zu Dotzlar,

und zeigte an, daß der Lazarus Limpert,

25. Daga — alt evangelischen Religion,

wohnhaft zu Dotzlar,

geboren zu Dotzlar, Indien, Landen,

Dagm der Lazarus und die Tochter  
geboren Minke zu Dotzlar,

zu Dotzlar,

am 29. und 30. Junij <sup>ten</sup> Brinno

des Jahres tausend achtundachtzig und acht

Mittwoch um vier Uhr  
verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

gur Dajan Guus Limpert,

Der Standesbeamte.

Gott Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 26. <sup>ten</sup> Junij 1878,

Der Standesbeamte.

Gott Barth.

C.

Nr. 55.

Berleburg, am 26. Juni 1878.

Baroness von Duyne by  
Gutsmeier Vollmer-Siebold, geb.  
vom 21. August 1818 zu Berleburg,  
da. 2. August 1840 geboren, Tochter  
der 1. August 1818. Dagegen als angeblich  
Religion, eingetragen zu Duyne,  
sofort, geboren zu Berleburg,  
angezeigt und gemacht mit der  
Mariae Heiligen Geburt geboren,  
Freibarke, Dagegen nach Beobachtung  
Rückgrunds Duyne geboren Tochter  
und veranlagt Mariae Heiligen  
geboren Schreiberin zu Duyne,  
sofort am genannten Tag June dagegen  
Dagegen Tausend achtzehnhundert siebzig  
und achtzig Dauersitzung einer  
Kirche im Jahr bei Dörphausen  
trotz aufgefordert zu  
Nahmen, zugunsten Zeichnung der  
Kirche, vor dem 26. Juni 1878.  
getragen.

Den Standesbeamte.

Barth,

Die Übereinstimmung mit dem  
Hauptregister bestätigt.  
Berleburg, am 26. Juni 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Personalität nach  
kannt,  
wohnhaft zu  
und zeigte an, daß  
alt  
Religion,  
wohnhaft zu  
geboren zu  
de  
zu  
am  
des Jahres tausend achtzehnhundert  
s. um  
Uhr  
verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

am ten  
" " 18

Der Standesbeamte

C.

Nr. 36.

Berleburg, am 28<sup>ten</sup> Junij 1878,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

der Sekretär Ludwig von Horn,  
zugehöriger zu Heimatshausen,  
wohnhaft zu Wentlighausen,  
und zeigte an, daß die Ludwig von Horn aus Wentlighausen,

3. April. Tag alt evangelischer Religion,  
wohnhaft zu Wentlighausen,  
geboren zu Wentlighausen, Ludwig Barth,

Tochter der Magdalena und der Karoline  
geborene Böhl zu Wentlighausen,  
zu Wentlighausen,  
am 28. Februar im 100. Jahr  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
Dammstag um sechs Uhr  
verstorben sei,

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben  
Fritz Ludwig von Horn

Der Standesbeamte.

Fritz Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 28<sup>ten</sup> Junij 1878,

Der Standesbeamte.

Fritz Barth

C.

Nr. 57

Berleburg, am 2<sup>ten</sup> Juli — 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

bekannt,  
der Physiologe, Geburtshelfer  
Walter,

wohnhaft zu Berleburg

und zeigte an, daß ein Tagesschrein Dr. August  
Eduard Walter, Rittertag Regierungen,

64. Jahr 3. Monat 16<sup>j</sup>, alt annähernd zur Religion,  
wohnhaft zu Berleburg,  
geboren zu Wingeshausen, Endian Hauß,

Tochter des nach Vorbaan geborenen und später  
heimsuchenden Walter und der nach Vorbaan geborenen  
Magdalena geborene Pöthken zu Dingelmen,  
zu Berleburg,  
am 2<sup>ten</sup> April 1878  
des Jahres tausend acht hundert sechzig und acht  
Vorabend um sechzehn Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben  
gegen Ludwig W. Barth.

Der Standesbeamte.

Ludwig Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 2<sup>ten</sup> Juli 1878.

Der Standesbeamte.

Ludwig Barth.

C.

Nr. 58.

Berleburg, am 6<sup>ten</sup> Juli — 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

Der Pflegesamtsjunker Daniel Spieß, \_\_\_\_\_  
wohnhaft zu Raumland, \_\_\_\_\_  
und zeigte an, daß der Pflegesamtsjunker Daniel Spieß,  
Raumland, geboren 1800, \_\_\_\_\_

67 Jahr 3 Monat 22 Tag alt an angelaßter Religion,  
wohnhaft zu Raumland, \_\_\_\_\_  
geboren zu Raumland, nachmalig gewesen  
mit der Anna Maria geboren Breuer zu Raumland,  
Raumland, \_\_\_\_\_

Anna der aus Berleburg geborenen Hekazunnen Jägerin  
Liziarus Spieß, Pflegesamtsjunker zu Raumland,  
Raumland, geboren Breuer zu Raumland,  
Raumland, \_\_\_\_\_

am 14. Jahrhundert 1800. \_\_\_\_\_  
des Jahres tausend achtundachtzig und acht —

Damittag 8 um fünf Uhr auf halb Uhr  
verstorben sei. Die Angabe kann ich nicht sicher bestätigen,  
da ich die Angabe nicht mehr habe. Ich kann nur sagen,  
dass es eine Angabe ist, die ich nicht sicher bestätigen kann.  
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben, \_\_\_\_\_

(gegen) Jungen Daniel Spieß.

Der Standesbeamte.

(gegen) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 6<sup>ten</sup> Juli 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 59.

Berleburg am 9<sup>ten</sup> Juli 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

bekannt,

der Dynast Johann Philipp Wahl,

wohnhaft zu Hemlichhausen,

und zeigte an, daß F

alt Religion,  
wohnhaft zu geboren zu

de

zu am des Jahres tausend acht hunderd  
zig und Uhr

verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

am ten  
" " 18

Der Standesbeamte.

Ersatz der Dynast Johann Philipp Wahl  
geboren Barth, seinerzeit geboren,  
evangelischer Religionschristen  
bei ihm zu den Familienfamilien  
seines Verzweigungsverwandten  
Johann Philipp Wahl, geboren  
um sieben Uhr in Berleburg,  
eines Papstes geboren und  
als zweites Kind nach zwölf  
Tagen getauft am  
Nahen Abend, zuletzt aus dem  
Stadtteil ihres Vaters  
in Berleburg, wohnhaft zu  
Kaufmännischen  
Leben.

Donnerstag, den 9. Juli 1878.  
Vergangenen Donnerstag, den 9. Juli 1878.  
Der Standesbeamte.  
Barth.

C.

Nr. 60.

Berleburg, am 15. Juli — 1878,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

der Dinghandelskassier Karl Georg Haas,  
wohnhaft zu Berleburg

und zeigte an, daß der Pilgrimus Georgius  
Haas,

1. Tag — alt evangelischer Religion,  
wohnhaft zu Berleburg,  
geboren zu Berleburg, ladijanus Sandig,

Festtag des Erzengel und des Kardinal  
Sigismundus und Barbara Krämer  
zu Berleburg,  
zu Berleburg,  
am fünfzigsten <sup>ten</sup> Juli —  
des Jahres tausend acht hundert fisbach zig und acht —  
Mittwoch um nun vierzehn Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet,

Karl Georg Haas,

Der Standesbeamte.

Boerth,

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 15. <sup>ten</sup> Juli 1878,

Der Standesbeamte.

Boerth,

C.

Nr. 61.

Berleburg am 16<sup>ten</sup> Juli 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

der Schauspieler Ludwig Dickel,  
(Barth) wohnhaft zu Hemlichhausen,  
und zeigte an, daß die Luisa Dickel,

Franziska alt und religiöse Religion,  
wohnhaft zu Hemlichhausen,  
geboren zu Hemlichhausen, Engen Lang,

Tochter des erzeugenden und der Fräulein  
Barbara Dittmann zu Hemlichhausen,

zu Hemlichhausen in einer Begegnung  
am 14. Februar <sup>ten</sup> Juli  
des Jahres tausend achthundert fünfzig und acht —

Damit sie um Barth — Ihr  
verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und aufgeschrieben,

(ges) Ludwig Dickel.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 16<sup>ten</sup> Juli 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 62.

Berleburg am 16. Juli — 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

der Herrmann Georg Böhl (Mifalz) \_\_\_\_\_  
wohnhaft zu Hemlichhausen, \_\_\_\_\_  
und zeigte an, daß der Herrmann Johann  
Georg Siegmund Böhl (Mifalz),  
Vater des vorstehenden, \_\_\_\_\_  
59. Jahr Februar 1878. alt unangeführte Religion,  
wohnhaft zu Hemlichhausen, \_\_\_\_\_  
geboren zu Hemlichhausen, nachfindet  
man auf dem Friedhof geboren  
Friedhof, \_\_\_\_\_

Dort der verstorbenen Herrmann Johann  
Böhl (Mifalz) und der verstorbenen Sohn  
Georg Böhl geboren Friedrich zu Hemlichhausen,  
zu Hemlichhausen \_\_\_\_\_

am — Frühsommer — <sup>ten</sup> Juli —  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht —

Angenommen um vierundzwanzig Uhr  
verstorben sei. Das obige geschah durch seinen Sohn Olafus  
Böhl geboren Friedhof, Hemlichhausen, der angezeigt  
gesetzlich zu untersuchen und von — das obige — das oben die Zeitung  
veröffentlicht, zugemessen, Georg Böhl geboren Friedhof geboren  
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

(gegen) Georg Böhl lebt.

Der Standesbeamte.

Georg Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 16. <sup>ten</sup> Juli 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 63.

Berleburg, am 19. Juli — 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

der Gymnasius-Kandidat Steuernagel,  
wohnhaft zu Berleburg

und zeigte an, daß der Gymnasius-Kandidat Steuernagel,

32 Jahr 3. Monat 5. Tag, alt evangelischen Religion,  
wohnhaft zu Berleburg  
geboren zu Berleburg im Lande

Fritz der Tochter und der Tochter  
Steuernagel geborene Fischerin, verlobt,

zu Berleburg,  
am 19. August — ten Juli  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
vormittags um 11 Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

(F. A. Paul Steuernagel)

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 19. Juli 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Mr. 64.

Berleburg, am 21<sup>ten</sup> Juli — 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

Der Aukzengmann Ludwig Sommer,  
Diagaz F. wohnhaft zu Wemlighausen, und zeigte an, daß die D. Diagazius Sommer,

3 Monat 28. Tage alt evangelischer Religion, wohnhaft zu Wemlighausen, geboren zu Wemlighausen, Ladys Stand,

Festtag des Organius und des Epiphany  
Geistins geboren Spielt zu Domelighausen,  
zu Wemlighausen, am viii und zwanzigsten Juli  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
Dienstag um fünf Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,  
Ludwig Sommer,

Der Standesbeamte.

(gag) Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 21<sup>ten</sup> Juli 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 65.

Berlebung, am 22. Juli 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

der Olykazymann Deyanu Gavv Daniel Weber,  
(Bruegau),

wohnhaft zu Wemlighausen,

und zeigte an, daß der Olykazym Luise Bender,

Olykazymwille der Olykazym war,

64 Jrs. 8. Monat. d. alt unanakijser Religion,  
wohnhaft zu Wemlighausen,  
geboren zu Schüllerkamme, Lajus Thraub,

Doytar den zweydecker Gangungas Deyanu  
Gavv Bender wiede Ratzfum gehorsam  
etwige zu Schüllerkamme,  
zu Wemlighausen

am ein fuenfzigersten Dal.

des Jahres tausend achthundert fiaka zig und acht

Donistag s um alp Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Gavv Deyanu Gavv Daniel Weber

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berlebung, am 22. ten Dal. 1878,

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 66.

Berleburg, am 31<sup>st</sup> Juli — 1878,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

die Tjekannus Gleisbach Linde gebunnen  
Fischer, wohnhaft zu Berghausen,  
und zeigte an, daß F —

alt

wohnhaft zu  
geboren zu

de

zu  
am  
des Jahres tausend achthundert  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

am ten  
" "

18

Der Standesbeamte.

Franz Albinus Knebel, Postar  
der Waller Grisein Knebel und  
daß da von seinem Vater Kasparius zur  
Religion, kann Preuer zu Berghausen, an  
eijer Religion, aufsucht bei ihrem  
Vater dem Waller Grisein Knebel  
zu Berghausen, um wann und  
zu welchem Tage dieß Person vor  
wissen kann, ob sie ein Kind erwartet,  
eines Geplagts geboren wird, ob  
diese Frau auch das Döll gekommen  
sei. Die Tjekannus Gleisbach Linde  
gebunnen Fischer beweisen, das sie  
bei einer Einführung in eine verpflichtende  
erkennt Knebel persönlich gezeigt  
wurde.

(Neben diesen Zeugen vor dem  
Postar das bei jener Zeit Waller  
Grisein, gestanden.)

Danielasow, jung und aus  
Pfuerkaw,

(gej. Gleisbach Linde.)

Das Pfandglockensta.

(gej. Barth.)

Die Übereinstimmung mit dem  
Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 31<sup>st</sup> July 1878.

Das Pfandglockensta  
Barth.

C.

Nr. 67

Berleburg am 2<sup>ten</sup> August 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

der Doktor Jacob Wunderlich,  
wohnhaft zu Berghausen, \_\_\_\_\_

und zeigte an, daß die Olina Knebel,  
Richter des Augsburger, \_\_\_\_\_

27. Jahr 2. Monat 9. J. alt evangelisch Religion,  
wohnhaft zu Berghausen, \_\_\_\_\_  
geboren zu Berghausen, legitime Tochter, —

Frau der Doktor Jacob Wunderlich  
Knebel zu Langenau und Berghausen  
Gefriede Knebel geborene Breuer,  
zu Berghausen, \_\_\_\_\_  
am 2. August \_\_\_\_\_  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
Vorlesung um acht Uhr

verstorben sei. Das angekündigte Gesetz des Doktors  
Jacob Wunderlich, das Angemessenheit nicht haben mögen, kann  
nur das angekündigte bei dem Tode des Doktors Knebel  
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben werden.

(gegen) Jacob Wunderlich.

Der Standesbeamte.

(gegen) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 2<sup>ten</sup> August 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 68.

Berleburg, am 8.<sup>ten</sup> August 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

kannt,

der Heinrich Wetter (Mann)

wohnhaft zu Berleburg

und zeigte an, daß der Heinrich Wetter,

2. Monat 19. Jrs alt evangelisch Religion,

wohnhaft zu Berleburg

geboren zu Berleburg, Landkreis Paderborn,

Tochter des Heinrich und der Gräfin  
geborene Hackebracht zu Hallein,

zu Berleburg

am 8. Jrs ten August

des Jahres tausend achthundert einundzwanzig und acht-

Mittag um zwei und viinfahlf Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

(ges.) Heinrich Wetter.

Der Standesbeamte.

(ges.) Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 8.<sup>ten</sup> August 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 69.

Berleburg, am 8<sup>ten</sup> August 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

~~be kannt,~~

~~Der Herrmann Georg Anton Traug. v. Dilsdorf~~

~~Trampel,~~

~~wohnhaft zu Berleburg,~~

~~und zeigte an, daß Der Statthaltermann Traug.~~

~~I. Jahr 3. Maart 15. Jara alt Katholischen Religion,~~

~~wohnhaft zu Berleburg,~~

~~geboren zu Münster, heiligen Wandag,~~

~~Dasel des Augenwunders und der Anna~~

~~Katharina geborene Eilken zu Berleburg,~~

~~zu Berleburg~~

~~am 8. August~~

~~des Jahres tausend achthundert Fünfzig und acht~~

~~Damittag um 12 Uhr~~

~~verstorben sei.~~

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterzeichnet~~,

~~Gott Traug. v. Dilsdorf Trampel~~

Der Standesbeamte.

~~Georg Barth.~~

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 8<sup>ten</sup> August 1878.

Der Standesbeamte.

~~Barth.~~

C.

Mr. 70.

Berleburg, am 13.<sup>ten</sup> August 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kannt,

der Pfleidermann und Postmeister  
Dickel (Kinn) \_\_\_\_\_  
wohnhaft zu Berghausen, \_\_\_\_\_  
und zeigte an, daß der d. Dißelius Dickel,

3. November 1844. jugs alt evangelischer Religion,  
wohnhaft zu Berghausen, \_\_\_\_\_  
geboren zu Berghausen, Ladige Staudig,

Postw. des Erzeugungs- und Vertriebs  
gelanden Krohgr. Grafschaft, \_\_\_\_\_  
zu Berghausen \_\_\_\_\_  
am zweitstan \_\_\_\_ ten August \_\_\_\_\_  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
verstorbene Tagmittag um zwölf Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

(sigs.) Postmeister Dickel,

Der Standesbeamte.

(sigs.) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 13.<sup>ten</sup> August 1878.

Der Standesbeamte.

(sigs.) Barth.

C.

Nr. 71.

Berleburg am 13. Dezember 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der

Personlichkeit nach

kannt,

das Herzogliche Offiziersgymnasium Düsseldorf  
Fischer,

wohnhaft zu Berleburg im Herzoglichen Palais, —  
und zeigte an, daß das genannte Herzogl. Gymnasium  
Kunst Düsseldorfer Gymnasium Sei, —

Eduard von Dreyse alt evangelischer Religion,  
wohnhaft zu Berleburg, —  
geboren zu Rieckstein bei den Langen, —

Diese Person ist geboren am 13. Dezember 1878  
und ist das Kind eines Herrn Eduard Fischer  
Marie geborene Fischer, wohhaftes Rieckstein  
zu Berleburg im Herzoglichen Palais, —  
am zwölften <sup>ten</sup> Dezember  
des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht —

Augenblicks um zwölf Minuten in selb Uhr  
verstorben sei. Das Augezettel kann besichtigt werden  
durch den Beauftragten des Standesbeamten, —  
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,  
Eduard Heinrich Fischer,

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 13. <sup>ten</sup> Dezember 1878,

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 72.

Berleburg, am 16.<sup>ten</sup> September 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

bekannt,

der Physiakarling, Schreiber Joann  
Lymous Kroh (Fogius) ——————  
wohnhaft zu Dotzlar, ——————

und zeigte an, daß die Magdalena Kroh,

3. Jähr 2 Monat 6. Tage alt evangelischen Religion,  
wohnhaft zu Dotzlar, ——————  
geboren zu Dotzlar, in Lippstadt, ——————

Dotzlar der Augustinus und der Radfridus  
genannte Lippard zu Dotzlar, ——————

zu Dotzlar,  
am 16. September <sup>ten</sup> des Jahres  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
Vorlesung um neun Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Joann Lymous Kroh.

Der Standesbeamte.

Boeth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 16.<sup>ten</sup> September 1878.

Der Standesbeamte.

Boeth.

C.

Nr. 73.

Berleburg am 23<sup>ten</sup> September 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

ba kannt,

die Tochter Pfarrer Dickeleum Floringer,  
bzw. Dechelhäuser, ——————  
wohnhaft zu Giethausen, ——————

und zeigte an, daß das Brüderchen infamalij. Pfarrer  
Dickeleum Dechelhäuser, v. Dickeleum der Am-  
tssiedlung, ——————

85. Jahr 47. Monat 8. Tag alt nachchristlicher Religion,  
wohnhaft zu Berleburg ——————

geboren zu Siegen nachchristlich getauft und der  
aussterbenden Rosalia geborene Becker,

Frau der aussterbenden Hünemannsche Joseph  
Florin Dechelhäuser und die Tochter von Pfarrer Dickeleum  
Florina geborene Becker, aufgezogen zu Dingel  
zu Berleburg, ——————  
am zweiten und zwanzigsten des <sup>ten</sup> Septembers ——————  
des Jahres tausend acht hundert siebenzig und acht ——————

Damit sie um drei Uhr  
verstorben sei. Die Olyaiende bemerkte, daß sie bei den Todes-  
tagen Dickeleum v. Dickeleum Dechelhäuser ge-  
vordert, geschmückt und aufgeföhrt, ——————

Wilhelmine Florin geborene Dechelhäuser.

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 23<sup>ten</sup> Septembers 1878,

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 74.

Berleburg, am 30.<sup>ten</sup> Dezember 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach,

kennt,

der zugelassene Erbauer Schaeft,

wohnhaft zu Berleburg

und zeigte an, daß ein Herr Christian Schaeft, geboren

Salvius Schaeft geboren Spies, klassan

am 29. Februar 1818

59. gestorben 5. Tage alt evangelischer Religion,

wohnhaft zu Berleburg

geboren zu Biebighausen bei Hatzfeld,

verheirathet gewesen mit Anna Barbara

zugehöriger Schaeft zu Berleburg,

Tochter des Kürschner Jacob Spies und der

Katharina geborene Danner, beide verstorben

und eingegraben zu Biebighausen b. Hatzfeld,

zu Berleburg

am Sonnabend den 20. Dezember

des Jahres tausend achtundhundert fünfzig und acht

Donnerstag um zwei Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Erbauer Schaeft

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 30.<sup>ten</sup> Dezember 1878,

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 75.

Berleburg am 3.<sup>ten</sup> Oktober 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

der Altersmann Lzinius Born (Pöhlung)

wohnhaft zu Berghausen,  
und zeigte an, daß der Lzinius Schnell, Pfleg,  
so genannt, geboren

18. Jahr 3. monat 13. Tage alt evangelischen Religion,  
wohnhaft zu Berghausen,  
geboren zu Einbeck, im Januar 1818,

Tochter des nachstehenden Gelehrten Barth  
Friedrich Schnell und der nachstehenden Agnes Maria  
Klisa geboren Bertha, aufgenommen zu Einbeck,  
zu Berghausen  
am zweitzen \_\_\_\_\_ " Oktober  
des Jahres tausend acht hundert sechzig und acht  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,  
Lzinius Born.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 3.<sup>ten</sup> Oktober 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 76.

Berleburg, am 4.<sup>ten</sup> Oktober 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

kannt,

der Pfarrer Georg Philipp Seifert,

wohnhaft zu Mekhausen Gemeinde Dotzlar,

und zeigte an, daß diefassan ab Lippmannsfeld  
Pfarrer Georg Seifert Namens Freiherr  
von Malin gabosius Wetter,

70. Jahr 10. Monat 16. Tag alt evangelisch Religion,  
wohnhaft zu Mekhausen Gemeinde Dotzlar,  
geboren zu Hungenhausen, nach Aussatz gemessen  
dem Lippmannsfeld Pfarrer Georg Seifert,

Festtag des Heiligen Rochus Ortskommunen Pfarr  
Lippmannsfeld, Pfarrkirche St. Peter und Paul, geboren am  
20. Februar Walther, vorgezogen zu Hungenhausen,  
zu Mekhausen Gemeinde Dotzlar,

am vierterten Oktober

des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht

Damit lag s um sechs Uhr

verstorben sei. Das angeführte Name ist der von Pastor Pfarrer Georg  
Seifert die angeführten Personen bestätigt haben können  
Und so der angeführte Leibarzt Dr. Barth aus Düsseldorf geprüft und untersucht.

Vorgelesen, genehmigt und handschriftlich

Georg Philipp Seifert.

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 4.<sup>ten</sup> Oktober 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 77

Berleburg, am 11. Oktober 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

be kannt,

die Louise Dör geborene Simper,

wohnhaft zu Raumland,

und zeigte an, daß der Dekan von Dissen  
Gerry Dör (Gerry) —

49. Jahr im Monat 16. Tage alt unangekündigt Religion,  
wohnhaft zu Raumland,  
geboren zu Raumland, unangekündigt gewesen  
und danach verschwunden,

Diese, die Dekan von Dissen Gerry  
Dör (Gerry) ist ein unverheiratheter Geistlicher Philippus  
geborener Wemelodorf, zu Raumland,  
zu Raumland  
am 16. Oktober  
des Jahres tausend acht hundert sechzig und acht  
V. Larynissday um ein und zwanzig Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Louise Dör.

Der Standesbeamte.

Barth,

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 11. Oktober 1878.

Der Standesbeamte.

Barth,

C.

Nr. 78.

Bieleburg am 14. Oktober 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

er kannt,

der Digerarbeitung & Erbauer Georg Philipp  
Seifert,

wohnhaft zu Mokhausen Gemeinde Dotzlar,  
und zeigte an, daß der Tzammermann Georg  
Georg Seifert, Daten der Anzeigung

65. Jap. 7. Monat 12. Jrs. alt evangelischer Religion,  
wohnhaft zu Mokhausen Gemeinde Dotzlar,  
geboren zu Pfaffenhecke Gemeinde Dotzlar,  
evangelisch gezeugt und taufstark aus Christus  
Dreieinigkeit geboren Weller,

Sohn des nach oben genannten Tzammermanns Georg  
Georg Seifert und Barbara Seifert, einer  
Evangelischen geborene Döpp verpflegungen in Pfaffenhecke,  
zu Mokhausen Gemeinde Dotzlar,

am ~~14. Oktober~~ <sup>ten</sup> Oktober

des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht

Danachtag um zehn und einhalb Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Georg Philipp Seifert,

Der Standesbeamte.

Barth,

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Bieleburg, am 14. Oktober 1878.

Der Standesbeamte.

Barth,

C.

Mr. 79.

Berleburg, am 15<sup>ten</sup> October 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

kannt,

die Frau Christian Gebhardt, Maria  
geborene Niggemann,  
wohnhaft zu Berleburg

und zeigte an, daß die Maria Pfeifferin Gebhardt,  
Tochter des Lazarus,

Lazarus von Dajaijandau,  
wohnhaft zu Berleburg,  
geboren zu Berleburg, Lazarus,

Tochter des Lazarus Christian Gebhardt  
und der Maria geborene Nigge-  
mann zu Berleburg

zu Berleburg,  
am 15. August " 1878

des Jahres tausend achthundert sechzig und acht

Mittag um neun Uhr

verstorben sei. Die Lazarus und Maria geborene Dajaij-  
andau, die Lazarus und Maria geborene Dajaij-  
andau und Lazarus und Maria geborene Dajaij-

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Maria Gebhardt

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 15<sup>ten</sup> October 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 80.

Berleburg, am 22<sup>ten</sup>. October 1878,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

der Dekan und Geistlicher Christian  
Schneider (Augenarzt) \_\_\_\_\_

wohnhaft zu Berleburg, \_\_\_\_\_

und zeigte an, daß die Ehefrau Schneider  
geborene Weller, verstorben am Augenarzt,

69. Jahr 9. Monat 24. Jg. alt evangelisch zur Religion,  
wohnhaft zu Berleburg, \_\_\_\_\_

geboren zu Berleburg, evangelisch genannt  
und dann nach Berleburg Geistlicher Christian  
Schneider, \_\_\_\_\_

Ehefrau des evangelischen Pfarrers Christian  
Schneider und des evangelischen Lehrers Konrad  
geborene Flüger, evangelisch genannt Schneider, \_\_\_\_\_  
zu Berleburg, \_\_\_\_\_

am einundzwanzigsten October \_\_\_\_\_  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht \_\_\_\_\_

verstorbene ist um vier Uhr  
verstorben sei, \_\_\_\_\_

Vorgelesen, genehmigt und aufgeschrieben,

Geistlicher Schneider,

Der Standesbeamte.

Barth,

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 22<sup>ten</sup>. October 1878,

Der Standesbeamte.

Barth,

C.

Nr. 81.

Berleburg am 25. November 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,  
den Altkirchenmann Joseph Ignaz Dökel,  
(Lutz) \_\_\_\_\_  
wohnhaft zu Schüllar, \_\_\_\_\_  
und zeigte an, daß die Ortsmeisterey Dökel,  
Schüllar das Oryginal dar, \_\_\_\_\_

58. Jahr Monat 19. Tage alt unangefärbte Religion,  
wohnhaft zu Schüllar, \_\_\_\_\_  
geboren zu Schüllar, aufgewachsen und  
dem Altkirchenmann Joseph Ignaz Dökel,  
(Lutz) \_\_\_\_\_  
Sohn des verstorbenen Altkirchenmann Joseph Ignaz  
Dökel, (Lutz) und Stephan abfallprotestantischen  
Glaubens, geboren Dökel eingezogen zu Schüllar,  
zu Schüllar, \_\_\_\_\_  
am \_\_\_\_\_ gestorben \_\_\_\_\_ " November  
des Jahres tausend acht hundert siebenzig und acht  
Vorläufigster umfangreich und einzell Ihr  
verstorben sei, \_\_\_\_\_

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Joseph Ignaz Dökel,

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 2<sup>ten</sup> November 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Mr. 82.

Berleburg, am 2<sup>ten</sup> November 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

der kannt,  
die zusammenhängende geboren  
Fischer, \_\_\_\_\_  
wohnhaft zu Berghausen, \_\_\_\_\_  
und zeigte an, daß die Louise Born, \_\_\_\_\_

A. Fischer alt evangelischen Religion,  
wohnhaft zu Berghausen, \_\_\_\_\_  
geboren zu Berghausen, ledge Wand, \_\_\_\_\_

Dag das der Sohn evangelischen Born  
aus dem von seiner Louisa geborenen Fischer zu  
Berghausen, \_\_\_\_\_  
zu Berghausen, \_\_\_\_\_  
am zweyten Novembris des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht  
Dortmittag zum ersten auffall Ihr  
verstorben sei. Die evangelische Gemeinde, das Kindeswesen verabscheut  
Kinderlosigkeit, die Oelige nicht aufzuhören die für  
die einzige Kinderlosigkeit gegen zu empfehlen.  
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,  
Gefasst.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 2<sup>ten</sup> November 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 83,

Berleburg, am 4<sup>ten</sup> November 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

der Drogenhandlung, Fabrikator Johanna Anna Gräfin  
Rath,  
wohnhaft zu Raumland,  
und zeigte an, daß die Genannte Rath,

i. Monat 22. Jahr alt evangelisch Religion,  
wohnhaft zu Raumland,  
geboren zu Raumland, Indien Lang

Dargestand, daß sie und ihr Ehemann  
Karl Barth geborene Greber zu Raumland,  
zu Raumland,  
am 4. Februar in Raumland  
des Jahres tausend achthundert sechzig und zwölf  
Vorlesung um drei Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johanna Anna Rath

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 4<sup>ten</sup> November 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 84.

Berleburg, am 4. November 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kennt,

der Oberzurwurm Johann Bely,  
(Johann) wohnhaft zu Hemlichhausen,  
und zeigte an, daß die Katharina Bely geb.  
Anna Bely,

21 Jahr ist und 24 Tage alt evangelischen Religion,  
wohnhaft zu Hemlichhausen,  
geboren zu Hemlichhausen nachgewiesen  
wurde mit ihm, da anzunehmen,

Dort an den nach oben genannten Oberzurwurm Johann  
Johann Bely und ihres nach oben genannten  
Catharina geb. Dinkel zur Damitz aus  
zu Hemlichhausen,  
am Dienstag den 1. November  
des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
Vor dem Vormittag um elf und zwanzig Uhr  
verstorbene sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,  
Johann Bely.

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 4. November 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 85.

Berleburg am 5<sup>ten</sup> November 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_,

der Pfarrer, Sebastian Jozan  
Grau Simper, \_\_\_\_\_  
wohnhaft zu Dotzlar, \_\_\_\_\_  
und zeigte an, daß die Sophie Simper,

i. Jahr 1878, als evangelische Religion,  
wohnhaft zu Dotzlar, \_\_\_\_\_  
geboren zu Dotzlar im 18. Stande, —

heute der evangelische Katharina  
genannt Gerhard zu Dotzlar, —

zu Dotzlar, \_\_\_\_\_  
am 5. November 1878, \_\_\_\_\_  
des Jahres tausend achthundert siebzig und acht  
Dominstag um fünf und viinfah Uhr  
verstorben sei, —

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,  
Jozana Grau Simper.

Der Standesbeamte.  
Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 5<sup>ten</sup> November 1878.  
Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 86.

Berleburg, am 5<sup>ten</sup> November 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_,

kannt,

den Doktorinnaus Gräfinna Walter,  
(Lange) wohnhaft zu Berleburg, und zeigte an, daß die Gräfinna Walter,

6. Aug<sup>ust</sup> alt evangelischen Religion,  
wohnhaft zu Berleburg, geboren zu Berleburg, Endigen, Dilling,

Tochter des Grafen und der zu Dilling,  
nunmehr Baronin Hausch zu Berleburg,  
zu Berleburg, am vierten Nov<sup>ember</sup> des Jahres tausend achthundert sechzig und acht  
Vorabend um fünf Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,  
Gräfinna Walter.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 5<sup>ten</sup> Nov<sup>ember</sup> 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 87

Berleburg am 10<sup>ten</sup> November 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

der Postillon Karl Klein, —

wohnhaft zu Berleburg, —

und zeigte an, daß der Karl Klein, —

4 Monat 8 Tage alt unvolljährig Religion,  
wohnhaft zu Berleburg —  
geboren zu Berleburg, thürig. Stadts, —

Offen der Anzeigungen und aufschreiblich  
Ernestine geborene Frank zu Berleburg,

zu Berleburg, —  
am 11. November 1878  
des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht  
Domi<sup>s</sup> um fünf und zwanzig Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und bestätigt  
Karl Klein.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 10<sup>ten</sup> November 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Mr. 88.

Berleburg, am 13<sup>ten</sup> November 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

be kannt,

das Dijnselius, Konrad Schneider (, Rießel,) wohnhaft zu Dotzlar,

und zeigte an, dass das Kazlojmar Jany Gabriel Riedsel, Penitentiarius der Regierung zu

10. Jahr 5. Monat alt annaherlich Religion,

wohnhaft zu Dotzlar,

geboren zu Dotzlar, nachdem er von der nachstehenden Mutter Jacob und geboren

Gäuber, Sohn der nachstehenden Ortsbewohner Jany Riedsel, Rießel und ist der nachstehenden

Gäuber geboren Dotzlar, eingezogen zu Dotzlar

zu Dotzlar, am 21. November

des Jahres tausend achthundert sechzig und auf

Freitagmittag um 14 Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Konrad Dijnselius

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 13<sup>ten</sup> November 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C<sub>1</sub>

Mr. 89.

S. Berleburg, am 15. November 1878.

**B**or dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der

Persönlichkeit nach.

*for* faint.

der Firmenname Sidney Hackebracht

wohnhaft zu Berleburg

und zeigte an, daß die Kugelgeschosse der Maybachs  
Schneider geladen & Hackebrechts  
Waffen der Augsburger waren.

63. Jahr 28. Jahr alt ~~manyalijan~~ Religion,  
wohnhaft zu Berleburg

geboren zu Berleburg, aufwächst zuerst  
und dann nach Brilonen nach Lüdenscheid  
Schreiber.

Dort stand der nach Süden und Westen geöffnete Hof eines  
Landsägtes mit Backsteinmauer und Toreinfahrt nach Süden und Westen,  
der nur als Fabrik gebraucht wurde, er war zu einer Mühle umgebaut,  
zu Barleburg

am viernes <sup>ten</sup> Maart des Jahres tausend acht<sup>hundert</sup> fünfzig und acht  
Velazquez ist um fünfundzwanzig Uhr  
verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und Aufzeichnungen

~~Zimmermann Suderig Dörfchen auf der Insel~~

## Der Standesbeamte.

Baath

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 15<sup>ten</sup> November 1878.

## Der Stadtsbeamte.

Bonth

C.

Nr. 90.

Berleburg am 23<sup>ten</sup> November 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

kannt,

der Oberzinsmann Lazarus Schulz,  
(Dr. Barthaus.)

wohnhaft zu Berleburg,

und zeigte an, daß der Oberzinsmann Lazarus  
Längenfeld (Dr. Barthaus), Pfeiningen,  
und das Erzeugniß  
78. zum 7. Monat 11. Tage alt evangelische Religion,  
wohnhaft zu Berleburg

geboren zu Berleburg, nachher auf jaunfreu  
mit der Ehefrau geborene Soher,

Soher des nachherigen Ortnamens einiger  
Jahre Längenfeld und als Dienstbotin  
Gefest Salpoms Erzeugniß geborene Kaufmann zu Berleburg,  
zu Berleburg,

am zweyundzwanzigsten November  
des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Lazarus Schulz.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 23<sup>ten</sup> November 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 91.

Berleburg, am 26<sup>ten</sup> November 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

der Dignitas Louis Julius Fischer,  
wohnhaft zu Berleburg  
und zeigte an, daß der Louis Fischer,

19. Kinder alt evangelisch Religion,  
wohnhaft zu Berleburg,  
geboren zu Berleburg, Ludwig Fischer,

Sohn des Eugenius und der Anna  
Hans geborene Barth, zu Berleburg,  
zu Berleburg,  
am zweyundzwanzigsten November  
des Jahres tausend achthundert siebenzig und acht  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und auszuführen,  
Louis Julius Fischer.

Der Standesbeamte.  
Boath.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 26<sup>ten</sup> November 1878.

Der Standesbeamte.

Boath.

C.

Nr. 92.

Berlebung am 27. November 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

bekannt,

den Oktogenarius Ludwig Kunze (1. Oftug.)

wohnhaft zu Berghausen,

und zeigte an, daß daselbst geboren

Zu jenem Stande 8. Tage alt evangelisch Religion,  
wohnhaft zu Berghausen,  
geboren zu Berghausen, evangelisch gezeugt  
mit der Frau Barbara Barbara Born,

Dass der vorstehende Oktogenarius Joseph Daniel Born und seine Verlobte Maria Barbara geborene Töppelius  
zu Berghausen in der Hoffnung zu heirathen,  
am siebenundvierzigsten

Dezember um sechs Uhr

verstorben sei. Daselbst verlobt und die Trauung  
erwähnt sind durch den zugänglichen Notar  
ausgestellt und bestätigt.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Ludwig Kunze.

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berlebung, am 27<sup>ten</sup> November 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 93.

Berleburg, am 9. Dezember 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

kannt,

~~der Kaufmann Peter Joseph~~  
~~Vogel,~~ wohnhaft zu Berleburg,  
und zeigte an, daß ~~der~~ ~~Violzthorung~~ Vogel,

10. Janus 21. Rego alt ~~christian~~ Religion,  
wohnhaft zu Berleburg,  
geboren zu Berleburg, ~~christian~~ Hanau,

~~Peter~~ ~~de~~ ~~christian~~ und ein für  
gabonum solvante zu Berleburg,

zu Berleburg  
am ~~sebastia~~ <sup>ten</sup> Dezember  
des Jahres tausend achthundert sechzig und zwölf  
Naynacht um ~~sechz~~ Uhr  
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben  
Peter Joseph Vogel.

Der Standesbeamte.

Berth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 9. Dezember 1878.

Der Standesbeamte.

Berth.

C.

Nr. 94.

Berleburg, am 25. Dezember 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

be kannt,

der Dargestellte, Oberförster Augustus Dr. Bergmann,  
wohnhaft zu Dotzlar,  
und zeigte an, daß der Augustus Bergmann,

18. Februar — alt evangelischen Religion,  
wohnhaft zu Dotzlar,  
geboren zu Dotzlar, Endjana Hanley, —

Bruder des Augustin und von Georgius  
gebauus Hieber zu Dotzlar, —

zu Dotzlar  
am vierzigsten des Dezenber  
des Jahres tausend achtundhundert sechzig und acht  
Verstorben um dreiundzwanzig Uhr  
verstorbene sei.

Vorgelesen, genehmigt und aufgeschrieben,  
Augustus Bergmann.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 25. Dezenber 1878,

Der Standesbeamte.

Barth.

C.

Nr. 95.

Berleburg, am 27. December 1878.

Meldung undlicher Tages von  
Oskarum Vollmer fürstlich/  
seine Wl. Gräf. Monse, ist  
die vermietete Kaffeein  
Böhl geborene Born, 44. Jahr  
4. November 17. Tage alt, weibl.  
christlicher Religion, eingetragen  
in der, geboren in Aue, am  
1. Februar 1812. Geburtsname  
und Vorname Böhl zu Aue,  
Tochter des Pfarrers Georg  
Eduard Born und ihres  
verstorbenen Ehemanns Kaffeein  
Elisabeth geborene Kraemer,  
worauf fünf und zwanzig Jahre da,  
erwuchs der Jüngste Sohn  
ausgebildet siebenzig und acht  
Prancisckus zu und nifall  
der zweijährige das Geschäft in  
und Reichenbach auf der Höhe in  
und Namenszug Berghausen  
als Sohn (Kaffeein) Pfarrer wurde  
nennen.

Nahm auf und zielte von dem 1. Jahr  
Dort die j. Standesbeamte, gesetzten  
den Standesbeamten,  
Barth.  
Die Meldung ist stimmen mit dem  
Hauptregister beydrücklich  
Berleburg, den 27. December 1878.  
Den Standesbeamten  
Barth.

Bei dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_ kannt,  
wohnhaft zu \_\_\_\_\_  
und zeigte an, daß \_\_\_\_\_ alt \_\_\_\_\_ Religion,  
wohnhaft zu \_\_\_\_\_  
geboren zu \_\_\_\_\_ de \_\_\_\_\_ zu \_\_\_\_\_ ten \_\_\_\_\_ Uhr  
zu \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert  
verstorben sei \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_  
Vorgelesen, genehmigt und \_\_\_\_\_

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

am \_\_\_\_\_ ten \_\_\_\_\_ 18 \_\_\_\_\_

Der Standesbeamte.

C.

Nr. 96.

Berleburg, am 27. November 1878.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der  
Persönlichkeit nach

wohnhaft zu

und zeigte an, daß

alt

wohnhaft zu

geboren zu

de

ten

zig und

s um

Uhr

des Jahres tausend achthundert

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

am ten

18

Der Standesbeamte.

kannt,

Religion,

Uhr

Wang ausländischer Abstammung ist  
Hausname Vollmer geschriebe vor  
27. März dieses Jahres, ist in Ober  
Böhl, 10. Jahr 6. Monat 10. Tage  
als evangelisch Religions, weiss  
sich zu sein, geboren zu Siegen,  
Ladigen Stand, Sohn des von  
Hochbauw. Leutnant Lüdemann Böhl  
und seiner ebenfalls ausländischen  
Gattin Barbara geborene Born,  
ehejahr unbekannt zu Siegen, aus  
früher und jüngster das Ensemble der  
Religion, Jungen Vorname ungekündigt  
und als P. Dorothea geäußert  
sinfall er für zweijährigen Oeffnaffen  
Augsburg. Wirkstahl auf der Tafel in  
der Namenszeile Berghausen als  
Sohn eines ausgewanderten  
Nebenberufes Zeller von der  
Poststelle. Der Vater ist zu Stande  
bekannt geblieben,  
der Standesbeamte,  
Barth.

Die Übereinstimmung mit dem  
Hauptregister beglaubigt,  
Berleburg, am 27. November 1878.

Der Standesbeamte,  
Barth.

Dass vom 1. Januar bis 31. Dezember 1878  
bei dem Standesbeamten Berleburg  
kein und nimmer Vorfall fälle zw. den  
Zeigern kommen sind und dass  
durchaus kein beglaubigt.

Berleburg, den 6. Januar 1879.  
Königlicher Standesbeamter  
Barth,

